



Amtsblatt für Pulsnitz
mit seinen Ortsteilen
Friedersdorf und
Oberlichtenau sowie



die Gemeinde Ohorn
28. Jahrgang
Januar 2017
erscheint am: 31.12.2016
Auflage: 6500
Impressum: Seite 3

2016 - Ein Rückblick in Bildern und Schlagzeilen



Zur Saisonöffnung im Walkmühlenbad konnte ein weiterer Bauabschnitt der im Frühjahr sanierten Beckenumrandung übergeben werden. Nach Saisonende begannen weitere Bauarbeiten zur Fortsetzung der Sanierung.



Barbara Lüke zog mit 38,8 Prozent der Wählerstimmen am 1. Juni in das Rathaus als neue Bürgermeisterin ein.



Am 22 April übergab die ENSO die erste Elektrotankstelle in Pulsnitz, sie entstand direkt am Markt. Gleichzeitig erhielt die Stadtverwaltung ein Elektrofahrzeug zur Nutzung für ein Jahr.



Ende Mai wurde die bei einem Verkehrsunfall im März 2013 zerstörte Postmeilensäule restauriert wieder aufgestellt.



Auf der Wittgensteiner Straße entstand von Juni bis August aus einem Hartplatz ein neu befestigter Parkplatz für Besucher der Klinik und der Stadt. Die 40 neuen kostenpflichtigen Parkplätze werden rege genutzt.



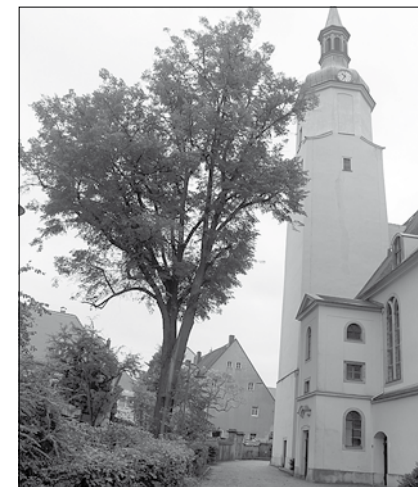
Die Dauerausstellung für Julius Kühn wurde in Zusammenarbeit mit der Martin-Luther-Universität Halle neu gestaltet und enthält Leihgaben aus dem Bestand des dortigen Museums für Kühn.



Seit dem Frühjahr baut die Pflegeheim Pulsnitz GmbH das alte Postamt zum Pflegeheim um. Die ersten Bewohner sollen im Februar hier einziehen.



In Oberlichtenau entsteht ein Neubau für die Krippenkinder neben der städtischen Kita. Im Frühjahr 2017 werden die Kleinsten dort einziehen.



Seit November wird der Kirchplatz ausgebaut, alle alten Linden wurden gefällt.

Dieser Ausgabe liegt der Veranstaltungskalender für das erste Halbjahr 2017 für Pulsnitz und Ohorn bei.

Weiter lesen Sie in dieser Ausgabe:

Seite 5: Neue Strecken beim Oberlichtenauer Silvesterlauf

Seite 6: Ortsfamilienbuch von Friedersdorf

Seite 7: HELIOS Kliniken auf Topliste vom Focus

Seite 9: Jahresprogramm 2017 vom Ernst-Rietschel-Kulturring

Seite 8: Amtsblatt Ohorn: Ortsteilchronik vom Gickelsberg

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

diese Ausgabe ist nicht nur die letzte, die im Jahr 2016 erstellt wurde, sondern auch die letzte, die unter der Verantwortung der Geschäftsführung der Kultur und Tourismus Pulsnitz gGmbH bzw. in Person von Frau Schubert erscheint – und dies aus gleich zwei Gründen.

Als ich im Juni 2016 das Amt antrat, erwartete mich neben anderem auch gleich folgende Aufgabe: Einen Nachfolger für Frau Schubert in der Kultur und Tourismus gGmbH zu suchen. Aus Altersgründen (auch wenn dies eine Formulierung ist, die ich schon immer für wenig charmant hielt, so ist sie doch üblich und mir fiel so richtig keine Alternative ein) möchte sich Frau Schubert künftig auf den Ernst-Rietschel-Kulturring e.V. konzentrieren und gibt daher die Geschäftsführung der gGmbH ab. Zum Ende des Jahres wird sie also sowohl unsere Gesellschaft wie damit auch den Anzeiger verlassen. Dazu in der kommenden Ausgabe mehr....

Doch auch ohne den personellen Wechsel wäre es die letzte Ausgabe gewesen. Auf Vorschlag der Verwaltung und mit Beschluss des Stadtrates wechselt das Amtsblatt der Stadt wieder dahin zurück, wo es seinen Ursprung hat: „Im Amt“. Künftig wird also das Rathaus wieder die Verantwortung für sein Amtsblatt übernehmen, im Übrigen aber in der Konstellation, die Ihnen vertraut und bekannt ist: Herr Krüger und Frau Rietschel bleiben in ihren Funktionen mit an Bord und sorgen so für einen reibungslosen Übergang.

Wenn Sie diese Zeilen lesen liegt das Weihnachtsfest hinter Ihnen und das neue Jahr 2017 (weitestgehend) vor Ihnen. Für dieses wünsche ich uns allen viel Erfolg und ein gutes Miteinander. Damit meine ich auch die ein oder andere Diskussion, in der es darum geht, ob ich denn nun die Bürgermeisterin von Pulsnitz oder doch die von Friedersdorf und Oberlichtenau bin – leider mit dem Einschlag, dass wohl nur das ein oder andere gehe. Warum? Es gibt gemeinsame Themen, die alle betreffen. Manches betrifft unterschiedlich stark – die Kante interessiert in Oberlichtenau weniger als der Keulenberg und umgekehrt. Es gab Zeiten, da wurde nur über das neue Gebäude der Feuerwehr und die Sanierung der Kitas in Pulsnitz (z.B. Wichtelburg und Schatzinsel als die größten Maßnahmen) gesprochen, jetzt kommen die Feuerwehr und die Kita in Oberlichtenau dran. Wer die Baulichkeiten dort gesehen hat wird nachvollziehen können, warum die Reihe in der Umsetzung dort dran ist. Der Kirchplatz in Pulsnitz kommt voran, die Rietschelstraße wird ebenso in 2017 saniert und Vorplanungen für die Kante werden abgestimmt, hier stecken wir noch in den Anfängen. Maßnahmen, die Pulsnitz betreffen. In Friedersdorf wird der Spielplatz neu gestaltet und glücklicher Weise auch die S104 saniert.

In der Gesamtsicht freue ich mich darüber, dass sich in ganz Pulsnitz etwas bewegt und wir überall vorankommen. Ich wünsche uns allen, dass wir uns in unserer Unterschiedlichkeit in den Ortsteilen mögen und respektieren.

In diesem Sinne Ihnen allen ein gutes neues Jahr 2017!

Ihre Barbara Lüke

Bericht zur Stadtratssitzung vom 13. Dezember 2016

Die letzte Stadtratssitzung des Jahres war neuerlich recht umfangreich. Nach Abarbeitung der üblichen Formalien wurde zunächst der nichtöffentliche Beschluss der Sitzung des Vormonats öffentlich gemacht, zugleich aber über dessen aktuellen Stand diskutiert. So hatte der Stadtrat der Stadtverwaltung grünes Licht zur Bewerbung der Ausrichtung des Sächsischen Landeserntedankfestes im Jahr 2018 gegeben. Die Vorbereitungen zeigten jedoch, dass die kostenneutrale Absicherung der Bewerbung bei dem doch recht großen Budget nicht ausreichend sichergestellt werden kann. Aus diesem Grund verzichtet die Stadt nunmehr auf eine Bewerbung. Frau Lüke berichtete über den aktuellen Stand der Ausgleichsbeitragszahlungen, die zum Zeitpunkt der Sitzung bei rund 243.000 Euro lagen. In der Einzelverfolgung werden derzeit die noch nicht abschließend geklärten Fragen verfolgt und so versucht, einen möglichst großen Betrag für die Stadt und damit für die Sanierung der Rietschelstraße zu erhalten. Weiterhin unterrichtete Frau Lüke über den derzeit bekannten Zeitplan zum Breitbandausbau in Pulsnitz, der – wie in den meisten Gemeinden des Landkreises – über den Landkreis zentral gesteuert wird. Ende 2017 wird voraussichtlich eine Vergabeentscheidung fallen können, so dass in den beiden folgenden Jahren ein Ausbau erfolgen wird. Da auf Grund dessen bei den Straßenbaumaßnahmen des Jahres 2017 noch nicht klar sein kann, wessen Glasfaserkabel am Ende in den Straßen verlegt werden, kann eine zeitgleiche Verlegung 2017 nicht gewährleistet werden. Den Ortsteil Oberlichtenau betreffend wurde mitgeteilt, dass der Interessent für den Erwerb des Schlosses sich mit dem Verkäufer nicht einigen konnte und daher absprang. Demgegenüber tauschen sich die Stadt und der Eigentümer des Keulenbergareals, auf dem das Sozialprojekt beheimatet ist, aktuell über diverse Fragen der Bergbetreuung aus. Die unbefriedigende Situation für die Friedersdorfer mit der Nutzung der Mittelstraße als derzeit umleitungsbedingt stark befahrener Straße ist Anlass der Prüfung der Stadt, um die Mittelstraße herum eine 30 km/h-Zone einzurichten. Es wurde die Meinung der Stadträte, insbesondere derjenigen aus Friedersdorf, zu diesem Thema eingeholt. Die Stadtverwaltung wird die Umsetzung im Ergebnis dessen weiter prüfen.

Finanzen

Für die Finanzlage der Stadt äußerst wichtig ist der Entwurf des Haushaltsplanes der Stadt Pulsnitz für das kommende Haushaltsjahr. Frau Füssel stellte diesen vor, die gemäß der Strategiesitzung des Stadtrates beschlossenen Schwerpunkte wurden bei den Kürzungen berücksichtigt und von Frau Lüke beispielhaft erläutert. Die angemeldeten, im Haushaltsjahr

2017 aber aus finanziellen Gründen nicht berücksichtigungsfähigen Aufwendungen, werden von der Stadtverwaltung fortgeschrieben und in die künftigen Planungen weiterhin eingebunden. Sowohl Frau Füssel wie auch Frau Lüke betonten die Wichtigkeit, das Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit nachhaltig zu verbessern. Ansatzpunkte wurden bereits in der Strategiesitzung besprochen und finden in der Verwaltungstätigkeit ihre entsprechende Berücksichtigung. Der Beteiligungsbericht der Stadt wurde ebenfalls vorgestellt und liegt für das kommende Jahr vorstehend aus. Eine Neuerung stellt die vom Stadtrat verabschiedete Vergnügungssteuersatzung dar, die die Praxis umliegender Gemeinden aufnimmt und für Spiel-, Geschicklichkeits- und Unterhaltungsgeräte Anwendung finden wird. Sehr erfreut zeigten sich Stadtrat und Frau Lüke über die außerordentliche Spendenbereitschaft, die das Nikolausfest der Stadt unterstützte. Weiterhin konnten Spenden für die Kitas der Stadt sowie den Liederweg entgegengenommen werden. Frau Lüke dankte allen Spendern ausdrücklich für ihre Unterstützung der Stadt.

Förderprogramme & Bau

Nach der 25-Jahres-Feier des Rewe-Marktes Pulsnitz macht dieser sich nun daran, Umbaumaßnahmen durchzuführen. Zu dieser Realisierung ist die Änderung des Bebauungsplanes II „Gewerbegebiet Pulsnitz Kamenzer Straße/Spittelweg“ erforderlich. Dieser sowie der Entwurfsbilligung und dem Offenlegungsbeschluss wurden zugestimmt.

Weitere Angelegenheiten der Stadt

Im Anschluss an die Beschlussfassung der letzten Sitzung zur Kultur- und Tourismus Pulsnitz gGmbH wurde nunmehr die Bürgermeisterin beauftragt, alles Erforderliche zu unternehmen, um die Rückübertragung des Pulsnitzer Anzeigers sowie des Stadtmarketings umzusetzen. Bisher uneindeutig waren die Regelungen zur Entschädigung von Anbringung und Fortbestand von Feuermelde- und Alarminrichtungen auf privaten Gebäuden oder Grundstücken. Diese beträgt nunmehr einheitlich 50 Euro.

Zum Abschluss der öffentlichen Sitzung kamen wie immer die Bürger und Stadträte mit ihren Anliegen zu Wort. Herr Kirchhübel wies auf die Erfordernisse der Gemeindeordnung zur Bekanntgabe hin. Nach kurzer Diskussion über die Abgrenzung von Bekanntgabe und Bekanntmachung sagte Frau Lüke die Prüfung der durch ihn gegebenen Hinweise zu. Es folgte zum Abschluss ein kurzer Austausch über die in den nächsten Jahren anstehenden Jubiläen, ehe die Sitzung geschlossen wurde. **Barbara Lüke**

2. Änderungssatzung

zur Satzung über die Aufwandsentschädigung, den Ersatz des Verdienstausfalles sowie die Lohnfortzahlung an Angehörige der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Pulsnitz (Entschädigungssatzung – FFW)

Auf der Grundlage der §§ 4 und 21 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. März 2003 (SächsGVBl S. 55, ber. S. 159), § 63 des Sächsischen Gesetzes über den Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz (SächsBRKG) vom 24. Juni 2004 (SächsGVBl S. 245) und der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern über die Feuerwehren und die Brandverhütungsschau im Freistaat Sachsen (Sächsische Feuerwehrverordnung – SächsFwVO) vom 8. März 2010, hat der Stadtrat der Stadt Pulsnitz am 13.12.2016 die nachfolgende 2. Änderungssatzung beschlossen:

Artikel 1

§ 2 Aufwandsentschädigung wird wie folgt ergänzt:

- (6) Die Funktion des Funkgerätewartes in den Ortsfeuerwehren wird mit 20,00 € pro Monat entschädigt.
- (7) Die Anbringung und der Fortbestand von Feuermelde- und Alarminrichtungen auf privaten Gebäuden oder Grundstücken wird mit 50,00 € pro Jahr entschädigt.

Artikel 2 - In Kraft Treten

Diese Satzung am 01.01.2017 in Kraft. Pulsnitz, den 14.12.2016

Barbara Lüke, Bürgermeisterin

**Beschlüsse Stadtrat vom 13. Dezember 2016****Annahme von Zuwendungen
Beschluss Nr. VI/2016/0424**

Der Stadtrat der Stadt Pulsnitz stimmt der Annahme von Zuwendungen nach § 73 Abs. 5 SächsGemO gemäß Anlage zu.

**Satzung der Stadt Pulsnitz über die Erhebung einer Vergnügungssteuer
Beschluss Nr. VI/2016/0434**

Der Stadtrat der Stadt Pulsnitz bestätigt die Satzung der Stadt Pulsnitz über die Erhebung einer Vergnügungssteuer (Vergnügungssteuersatzung). Die Satzung ist als Anlage beigefügt und Bestandteil des Beschlusses.

**2. Änderungssatzung zur Entschädigungssatzung-FFW
Beschluss Nr. VI/2016/0436**

Der Stadtrat der Stadt Pulsnitz beschließt in seiner Sitzung am 13.12.2016 die 2. Änderungssatzung zur Satzung über die Aufwandsentschädigung, den Ersatz des Verdienstausfalles sowie die Lohnfortzahlung an Angehörige der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Pulsnitz (Entschädigungssatzung – FFW). Die Satzung ist Bestandteil des Beschlusses und ist als Anlage beigefügt.

**Änderung von Geschäftsbereichen der Kultur und Tourismus Pulsnitz gemeinnützige GmbH
Beschluss Nr. VI/2016/0437**

Der Stadtrat der Stadt Pulsnitz ermächtigt die Bürgermeisterin als Vertreterin der Stadt Pulsnitz in der Gesellschafterversammlung der Kultur und Tourismus Pulsnitz gemeinnützige GmbH wie folgt abzustimmen: Die Gesellschafterversammlung beschließt die Aufgabe der Geschäftsfelder „Redaktion des Pulsnitzer Anzeigers (nichtamtlicher Teil und Gesamtedition)“ sowie „Organisation des Stadtmarketings“ zum 31.12.2016. Die Bürgermeisterin wird beauftragt, alle in diesem Zusammenhang notwendigen Formalitäten, insbesondere die Änderung des Gesellschaftsvertrages, zu veranlassen.

**2. Änderung des Bebauungsplanes II „Gewerbegebiet Pulsnitz Kamenzer Straße/Spittelweg“
Aufstellungsbeschluss
Beschluss Nr. VI/2016/0443**

Der Stadtrat der Stadt Pulsnitz beschließt am 13.12.2016 die Aufstellung der 2. Änderung des rechtskräftigen Bebauungsplanes II „Gewerbegebiet Pulsnitz Kamenzer Straße/Spittelweg“ der Stadt Pulsnitz für den in der Anlage I gekennzeichneten Geltungsbereich. Dieser umfasst die Flurstücke 456/4, 472/4,

470, 471/3 der Gemarkung Pulsnitz OS. Planungsziel der 2. Änderung ist die Überarbeitung der planungsrechtlichen Festsetzungen im Änderungsbereich, um die Bebaubarkeit der Fläche an aktuelle Planungsanforderungen anzupassen, hier die Verlegung der Ausgleichsfläche sowie die Bebaubarkeit mit Parkplätzen für den Einzelhandel zu ermöglichen.

Die Bebauungsplanänderung wird im beschleunigten Verfahren gemäß § 13 a BauGB aufgestellt. Es gelten die Vorschriften des vereinfachten Verfahrens nach § 13 Abs. 2 und 3 Satz 1 BauGB entsprechend. Danach wird auf die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden gemäß § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB, auf die Durchführung der Umweltprüfung gemäß § 2 Abs. 4 BauGB, auf den Umweltbericht nach § 2 a BauGB, von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von der Zusammenfassenden Erklärung nach § 6 Abs. 5 Satz 3 und § 10 Abs. 4 BauGB abgesehen. Der Beschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

**2. Änderung des Bebauungsplanes II „Gewerbegebiet Pulsnitz Kamenzer Straße/Spittelweg“
Entwurfsbilligung und Offenlagebeschluss
Beschluss Nr. VI/2016/0444**

Der Stadtrat der Stadt Pulsnitz billigt den Entwurf der 2. Änderung des rechtskräftigen Bebauungsplanes II „Gewerbegebiet Pulsnitz Kamenzer Straße / Spittelweg“ in der Fassung vom 05.05.2015, bestehend aus Planzeichnung, textlichen Festsetzungen und Begründung.

Der Entwurf der 2. Änderung des Bebauungsplans II „Gewerbegebiet Pulsnitz Kamenzer Straße/Spittelweg“ in der Fassung vom 22.11.2016 wird zur Offenlage bestimmt. Die Bebauungsplanänderung wird im beschleunigten Verfahren gemäß § 13 a BauGB aufgestellt. Es gelten die Vorschriften des vereinfachten Verfahrens nach § 13 Abs. 2 und 3 Satz 1 BauGB entsprechend. Danach wird auf die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden gemäß § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB, auf die Durchführung der Umweltprüfung gemäß § 2 Abs. 4 BauGB, auf den Umweltbericht nach § 2 a BauGB, von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von der Zusammenfassenden Erklärung nach § 6 Abs. 5 Satz 3 und § 10 Abs. 4 BauGB abgesehen. **Barbara Lüke, Bürgermeisterin**

Beschlüsse Technischer Ausschuss vom 1. Dezember 2016

Der Technische Ausschuss beschließt, das Einvernehmen für die Bauanträge nach § 36 BauGB zu erteilen für:

Beschluss Nr. VI/2016/0378

Bauantrag zur Nutzungsänderung-Bestandsaufnahme, Robert-Koch-Str. 7 (Flurstück 24/2 Gemarkung Pulsnitz OS), 01896 Pulsnitz.

Beschluss Nr. VI/2016/0439

Bauantrag zum Neubau eines 2-Familienhauses mit Stellplätzen in Pulsnitz, Lessingstr. 19, Flurstück 906 Gemarkung Pulsnitz OS.

Beschluss Nr. VI/2016/0445

Bauantrag zum Neubau eines Einfamilienhauses mit Stellplätzen in Pulsnitz, Auenweg, Flurstück 16/1 Gemarkung Pulsnitz MS.

Beschluss Nr. VI/2016/0446

1. Nachtrag zum Bauantrag 08.10.2013 – Änderung der genehmigten Nutzung in eine Praxis in 01896 Pulsnitz, Am Markt 10, Flurstück 117 Gemarkung Pulsnitz OS.

**Sanierungsrechtliche Genehmigung (§ 144 BauGB) zur Grundschuldbestellung Robert-Koch-Str. 2, 2a, 4, 4a, 6, 6a
Beschluss Nr. VI/2016/0447**

Der Technische Ausschuss beschließt in seiner Sitzung am 01.12.2016 die Erteilung der sanierungsrechtlichen Genehmigung nach § 144 BauGB bezogen auf den vor Notar Volker Hofmann geschlossenen notariellen Grundschuldbestellungsvertrag vom 23.09.2016, URNr. 1687/2016, über die Flurstücke Nr. 29/1, 29/2, 29/3 und 29/4

der Gemarkung Pulsnitz OS, Blätter 2505, 2507, 2508, 2510, 2495, 2496, 2497, 2498, 2499, 2500, 2501 und 2502 des Grundbuches von Pulsnitz, Amtsgericht Kamenz, zu erteilen.

**Vergabe Planungsleistung für die Errichtung einer Schulsportanlage an der Grundschule Pulsnitz
Beschluss Nr. VI/2016/0440**

Die Bürgermeisterin wird berechtigt, einen Planungsvertrag mit dem Ingenieurbüro Hans Wolf & Partner GmbH Dresden für die Errichtung einer Schulsportanlage zu unterzeichnen. Die Vergabe der Planung erfolgt phasenweise. Die Kosten betragen 29.455,97 € brutto.

**Bestätigung Nachtrag zur Maßnahme Umrüstung Heizungsanlage Kita Oberlichtenau
Beschluss Nr. VI/2016/0441**

Dem Nachtrag über 6.791,37 € brutto durch die Firma Peter Pfanne Steina zur Maßnahme -Umrüstung der Heizungsanlage Kindertagesstätte Oberlichtenau- wird stattgegeben.

**Vergabe von Bauleistungen - Instandhaltung Straßen
Beschluss Nr. VI/2016/0442**

Die Firma Richard Schulz Tiefbau GmbH aus Schwarzhede erhält den Auftrag zur Durchführung der Baumaßnahme Winterschadensbeseitigung der Straße Am Trebeteich in einer Höhe von 33.327,75 € brutto.

Barbara Lüke, Bürgermeisterin

Ein gesundes neues Jahr 2017!

Ich wünsche allen Bürgern, Geschäftspartnern, Kollegen, Sponsoren und Menschen, denen Pulsnitz, Friedersdorf und Oberlichtenau am Herzen liegen, ein gesundes neues Jahr 2017 und bedanke mich zugleich für das Vertrauen, die Hilfe und Unterstützung, die der Stadt und mir zuteil wurden.

Für Ihre Anliegen und Projekte wünsche ich Ihnen das dafür nötige Quäntchen Glück und viel Erfolg bei der Umsetzung!

Wir verzichten auf den Versand von Weihnachtskarten und guten Wünschen per Post – aus ökologischen und aus Kostengründen. Lieber geben wir das Geld zum gemeinsamen Nutzen aus und hoffen dafür auf Ihr Verständnis!

Mit den besten Wünschen für Sie alle verbleibe ich mit herzlichen Grüßen
Ihre Barbara Lüke



**Nächste Sitzungstermine**

Stadtrat: Montag, 16. Januar 19 Uhr im Ratsaal im Ratskeller Am Markt 2

Verwaltungsausschuss: Dienstag, 3. Januar 18.30 Uhr im Beratungsraum im Rathaus, Am Markt 1, Zimmer 2.4

Technischer Ausschuss: Mittwoch, 4. Januar 19 Uhr im Beratungsraum im Rathaus, Am Markt 1, Zimmer 2.4

Die Tagesordnung und der Charakter der Ausschusssitzung wird noch festgelegt. Bitte informieren Sie sich an den Aushängen. Alle interessierten Bürger sind herzlich eingeladen.

Ortschaftsrat Oberlichtenau

Nächste Sitzung: Donnerstag, 11. Januar, 19.30 Uhr im Bürgerhaus, Am Sportplatz 5 in Oberlichtenau

Sprechzeiten im Rathaus

Am Markt 1, Tel. 8 61-0, Fax 861-109
Montag geschlossen
Dienstag 9-12 und 13-16.30 Uhr
Mittwoch, Freitag 9-12 Uhr
Donnerstag 9-12 und 13-18 Uhr

Sprechzeiten im Bürgerbüro

Am Markt 1, Tel. 861-320, Fax 861-329
Zuständig für die Bereiche Meldewesen, Gewerbeamt, Standesamt und Fundbüro.
Montag geschlossen
Dienstag, Donnerstag 9-18 Uhr
Mittwoch, Freitag 9-13 Uhr
1. Samstag im Monat 9-12 Uhr
Zur Terminabsprache zwecks Anmietung der Räumlichkeiten im Gemeindehaus Oberlichtenau bitte zwei Wochen im Voraus im Bauamt Tel. 8 61-3 31 anmelden!
Der Bürgerpolizist für Pulsnitz und Großröhrsdorf Herr Kirschner ist telefonisch unter der Rufnummer 01 73/3 88 77 06 zu erreichen.

Sprechstunde Friedensrichter

Der Friedensrichter der Verwaltungsgemeinschaft Wolfgang Hoffmann hält in der Regel jeden ersten Dienstag im Monat seine Sprechstunde von 16.30 bis 18 Uhr im Rathaus, Zimmer 2.4 ab, oder nach Vereinbarung über Tel. 015158776318 oder Mail: wolfgang.hoffmann@friedensrichter.de
Nächste Termine: 3. Januar und 7. Februar 2017

Pfarramt und Friedhofsverwaltung

Das evangelisch-lutherische Pfarramt und die Friedhofsverwaltung, Kirchplatz 1, hat folgende Sprechzeiten:
Montag und Freitag 9-12 Uhr, Dienstag, 9-15 Uhr und Donnerstag 9-17 Uhr. Tel. 7 23 55

Jagdgenossenschaft Pulsnitz

Die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Pulsnitz findet am Donnerstag, dem 9. Februar 2017, 18 Uhr in der Gaststätte Schützenhaus in Pulsnitz statt.

Tagesordnung:

- Begrüßung
- Bericht des Vorstandes
- Kassenbericht
- Beschlussfassung über Entlastung des Vorstandes
- Auswertung Jagdjahr 2016 durch den Jagdpächter
- Anfragen und Allgemeines

Der Vorstand**Keine Geflügelschau in Oberlichtenau**

Die für den 7./8. Januar geplante 3. Pulsnitztaleschau mit angeschlossener Kreisschau, organisiert vom Rassegeflügelzuchtverein Oberlichtenau und Umgebung e.V. in der Turnhalle von Oberlichtenau muss leider wegen der Geflügelpest ausfallen.
Am 3. Juli findet wieder das vom Verein organisierte Hähnewettkrähen auf der Perlhuhnfarm, Pulsnitztalstraße 124, OT Oberlichtenau, statt. Im Oktober sind sie Gastgeber für die Kreisjunggeflügelausstellung.

Impressum:

Herausgeber: Kultur und Tourismus Pulsnitz gemeinnützige GmbH; Am Markt 3, 01896 Pulsnitz; http://www.pulsnitz.de
verantwortl. für amtlichen Teil Pulsnitz und Ortsteile Friedersdorf und Oberlichtenau: Bürgermeisterin Barbara Lüke
verantwortl. für amtlichen Teil Ohorn: Bürgermeisterin Sonja Kunze
Redaktion: Evelin Rietschel; Telefon: 03 59 55/7 09 23; Fax: 4 42 46
anzeiger@kultur-tourismus-pulsnitz.de
Titelgrafik: Karl-Heinz Frenzel; Herstellung: MK-IT-Service Mario Krüger Pulsnitz; Satz: m+k Großröhrsdorf; Druck: Lausitzer Druckhaus GmbH, Bautzen; Verteilung: Medien Vertrieb Dresden (03 51) 48 64-20 78; kostenlose Verteilung in alle Haushalte der Stadt Pulsnitz und Ortsteile und der Gemeinde Ohorn
Jahresabonnement: Postversand ab 16,20 €. Bezug über den Herausgeber

Satzung der Stadt Pulsnitz**über die Erhebung der Vergnügungssteuer (Vergnügungssteuersatzung)**

Auf der Grundlage des § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der jeweils gültigen Fassung und der §§ 2 und 7 Abs. 2 des Sächsischen Kommunalabgabengesetzes (SächsKAG) in der jeweils gültigen Fassung hat der Stadtrat der Stadt Pulsnitz in seiner Sitzung am 13. Dezember 2016 folgende Satzung beschlossen:

I. Allgemeine Bestimmungen**§ 1 Steuererhebung**

Die Stadt Pulsnitz erhebt eine Vergnügungssteuer als örtliche Aufwandsteuer nach den Vorschriften dieser Satzung.

§ 2 Steuergegenstand

(1) Der Vergnügungssteuer unterliegen Spiel-, Geschicklichkeits- und Unterhaltungsgeräte, die im Stadtgebiet Pulsnitz an öffentlich zugänglichen Orten (z. B. in Spielhallen, Gaststätten, Kantinen, Vereinsräumen) zur Benutzung gegen Entgelt bereitgehalten werden.

(2) Gegenstand der Vergnügungssteuer ist a. das Halten von Spiel-, Geschicklichkeits- und Unterhaltungsgeräten sowie Spieleinrichtungen ähnlicher Art, soweit die Möglichkeit von Geldgewinnen besteht und die Geräte bzw. Einrichtungen öffentlich zugänglich sind und

b. das Halten von Spiel-, Geschicklichkeits- und Unterhaltungsgeräten sowie Spieleinrichtungen ähnlicher Art, soweit die Möglichkeit von Geldgewinnen nicht besteht und die Geräte bzw. Einrichtungen öffentlich zugänglich sind.

(3) Als öffentlich zugänglich gelten auch Orte, die nur gegen Entgelt gleich welcher Art oder nur von einem bestimmten Personenkreis (z. B. Vereinsmitglieder) betreten werden dürfen.

§ 3 Steuerbefreiung

Von der Steuer nach § 2 Abs. 1 sind befreit:

1. Geräte ohne Gewinnmöglichkeit, die nach ihrer Bauart nur für die Benutzung durch Kleinkinder bestimmt und geeignet sind (z.B. mechanische Schaukelpferde), sowie Geräte ohne Gewinnmöglichkeit oder mit Warengewinnmöglichkeit, die auf Jahrmärkten, Volksfesten u.ä. Veranstaltungen bereitgehalten werden sowie Geräte zur Wiedergabe von Musikdarbietungen, Billardtische, Dartspielgeräte und Tischfußballgeräte.

2. Spieleinrichtungen für andere Spiele mit Gewinnmöglichkeit, die nach den Vorschriften der Gewerbeordnung und der hierzu ergangenen Verordnungen erlaubnisfrei veranstaltet werden dürfen.

§ 4 Steuerschuldner/Haftungsschuldner

(1) Steuerschuldner ist derjenige, für dessen Rechnung die im § 2 Abs. 1 genannten Geräte und Spieleinrichtungen aufgestellt werden.

(2) Mehrere Steuerschuldner sind Gesamtschuldner.

(3) Kommt der Steuerschuldner seinen Zahlungsverpflichtungen nicht nach, kann der Inhaber der Gaststätte und anderer Einrichtungen, in denen die Geräte aufgestellt sind, zur Zahlung der Vergnügungssteuer verpflichtet werden.

§ 5 Entstehung, Festsetzung und Fälligkeit

(1) Die Steuer nach § 2 Abs. 2 Buchstabe a entsteht mit Ablauf des Kalendermonats, in dem der Aufwand getätigt wurde, in Höhe der in diesem Monat erzielten Einspielergebnisse. Für Geräte nach § 2 Abs. 2 Buchstabe b entsteht die Steuer mit Monatsbeginn für alle zu diesem Zeitpunkt aufgestellten Geräte, im Übrigen mit Aufstellung des steuerpflichtigen Gerätes.

(2) Der Steuerschuldner ist verpflichtet, die Steuer bis zum 10. Tag nach Ablauf eines Kalendermonats in einem amtlich vorgeschriebenen Vordruck (Steueranmeldung) der Stadtverwaltung Pulsnitz mitzuteilen. Der Steueranmeldung sind Zählwerkdrucke für den jeweiligen Abrechnungszeitraum beizufügen, die als Angabe mindestens die Gerätebezeichnung (inklusive Aufstellort, Geräteart, Gerätetyp, Gerätenummer), die fortlaufende Nummer des Zählwerkdruckes und die sonstigen für eine Besteuerung nach § 10 notwendigen Angaben enthalten müssen.

(3) Die durch Steuerbescheid festgesetzte Steuer ist innerhalb von einem Monat nach Bekanntgabe des Steuerbescheides zu entrichten.

§ 6 Anzeigepflichten

(1) Zur Anmeldung ist der Betreiber der Geräte verpflichtet.

(2) In den Fällen des § 2 Abs. 1 hat die Anmeldung eines Apparates oder Automaten in einer Gaststätte, einem Vereinsraum, einer Kantine oder einem anderen der Öffentlichkeit zugänglichen Ort drei Werktage vor Aufstellung der Geräte mit Geräte- bzw. Seriennummern zu erfolgen. Die Anmeldung gilt für die gesamte Betriebszeit dieses und eines im Austausch an seine Stelle tretenden gleichartigen Gerätes.

Die Entfernung des angemeldeten Gerätes oder Austauschgerätes ist spätestens nach 3 Werktagen zu melden, anderenfalls gilt als Tag der Entfernung frühestens der Tag der Meldung. Tritt im Laufe eines Kalendermonates an die Stelle eines angemeldeten Apparates oder Automaten im Austausch ein gleichartiges Gerät, so gilt für die Berechnung und Entrichtung der Steuer das ersetzte Gerät als weitergeführt.

Der Steuerschuldner ist verpflichtet, das Aufstellen, den Austausch, die Außerbetriebnahme von Apparaten und sonstigen Spieleinrichtungen schriftlich mitzuteilen.

§ 7 Steueraufsicht und Prüfungsvorschriften

(1) Zur Sicherung einer gleichmäßigen und vollständigen Festsetzung und Erhebung der Vergnügungssteuer können die Bediensteten der zuständigen Behörde ohne vorherige Anündigung und außerhalb einer Außenprüfung Geschäftsgrundstücke, Geschäfts- und Veranstaltungsräume während der Geschäfts-, Arbeits- und Veranstaltungszeiten betreten, um Sachverhalte festzustellen, die für die Besteuerung erheblich sein können.

(2) Die Steuerschuldner und die von ihnen betrauten Personen haben auf Verlangen der Bediensteten Aufzeichnungen, Bücher, Geschäftspapiere, Zählwerkdrucke und andere Unterlagen vorzulegen, die zur Ausstellung und die notwendigen Verrichtungen und Spieleinrichtungen vorzunehmen, damit die Feststellungen ermöglicht werden.

(3) Weitergehend gesetzliche Prüfungsrechte bleiben unberührt.

II. Steuerarten**§ 8 Bemessungsgrundlage**

(1) Bemessungsgrundlage für die Vergnügungssteuer in den Fällen des § 2 Abs. 2 Buchstabe a ist der auf dem Zählwerkdruck ausgewiesene Betrag unter Saldo (2). Bei negativen Einspielergebnis (Minuskasse) wird die Vergnügungssteuer auf „Null“ gesetzt, eine Verrechnung mit der Vergnügungssteuer anderer Geräte bzw. Zeiträume ist somit ausgeschlossen.

(2) Bemessungsgrundlage für die Vergnügungssteuer in den Fällen des § 2 Abs. 2 Buchstabe b ist die Anzahl der aufgestellten Geräte und Spieleinrichtungen. Dabei gilt als einzelne Spieleinrichtung jede Vorrichtung, die eine separate Spielmöglichkeit eröffnet.

(3) Besitzt ein Apparat mehrere Spieleinrichtungen, so gilt jede dieser Einrichtungen als ein Apparat. Apparate mit mehr als einer Spieleinrichtung sind solche, an denen gleichzeitig zwei oder mehrere Spielvorgänge ausgelöst werden können.

§ 9 Steuersätze

(1) Die Vergnügungssteuer beträgt in den Fällen des § 2 Abs. 2 Buchstabe a 15 von Hundert der Bemessungsgrundlage.

(2) Die Vergnügungssteuer beträgt in den Fällen des § 2 Abs. 2 Buchstabe b für jeden Apparat bzw. jede Spieleinrichtung je angefangenen Kalendermonat der Aufstellung a. bei Aufstellung in Spielhallen und ähnlichen Einrichtungen im Sinne des § 33i oder § 60 Absatz 3 Gewerbeordnung: 100,00 Euro und

b. bei Aufstellung in sonstigen Aufstellorten: 80,00 Euro
(3) Abweichend von den Abs. 2 und 3 beträgt die Steuer bei Apparaten, mit denen Gewalttätigkeiten gegen Menschen und/oder Tiere dargestellt werden oder die eine Verherrlichung oder Verharmlosung des Krieges oder pornographische und die

Würde des Menschen verletzende Praktiken zum Gegenstand haben

a. in den Fällen des § 2 Abs. 2 Buchstabe a 20 von Hundert der Bemessungsgrundlage b. in den Fällen des § 2 Abs. 2 Buchstabe b für jeden Apparat bzw. jede Spieleinrichtung je angefangenen Kalendermonat der Aufstellung

aa. bei Aufstellung in Spielhallen und ähnlichen Einrichtungen im Sinne des § 33i oder § 60 Absatz 3 Gewerbeordnung: 200,00 Euro und

bb. bei Aufstellung in sonstigen Aufstellorten: 160,00 Euro

§ 10 Ersatzbemessung durch Schätzung

Kommt der Steuerpflichtige seiner Pflicht zur Abgabe der Steueranmeldung bzw. der angeforderten Nachweise innerhalb der Frist gemäß § 6 nicht nach, kann die Höhe der festzusetzenden Vergnügungssteuer geschätzt werden.

§ 11 Ordnungswidrigkeiten

(1) Ordnungswidrig nach § 6 Abs. 2 Nr. 2 des Sächsischen Kommunalabgabengesetzes handelt, wer

1. seinen Meldepflichten nach § 7 Absatz 1 und 2 dieser Satzung nicht oder nicht rechtzeitig nachkommt

2. trotz Aufforderung nach § 6 keine Aufzeichnungen, Bücher, Geschäftspapiere, Zählwerkdrucke und andere Unterlagen vorlegt, die notwendigen Auskünfte nicht erteilt oder notwendige Verrichtungen an den Apparaten und Spieleinrichtungen nicht vornimmt.

(2) Gemäß § 6 Abs. 3 des SächsKAG kann die Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße bis zu 10.000,00 € geahndet werden.

§ 12 Übergangsvorschriften/ In-Kraft-Treten

(1) Die vorliegende Satzung zur Erhebung einer Vergnügungssteuer tritt zum 01.01.2017 in Kraft.

(2) Für die zum Zeitpunkt des In-Kraft-Tretens der Satzung bereits aufgestellten Apparate und sonstigen Spieleinrichtungen beginnt die Steuerpflicht mit dem In-Kraft-Treten dieser Satzung. Der Aufsteller ist verpflichtet, die zum In-Kraft-Treten der Satzung aufgestellten Apparate und sonstigen Spieleinrichtungen innerhalb eines Monats nach In-Kraft-Treten der Satzung der Stadt Pulsnitz mitzuteilen.

Pulsnitz, 14.12.2016

Barbara Lüke
Bürgermeisterin

**Hinweis nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (Sächs GemO):**

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zu Stande gekommen sind, gelten ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

- die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
- Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
- der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
- vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Sätze 1 bis 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen worden ist.

Wohin mit dem Auto – das leidige Thema Parken

Die Nerven vieler Anwohner liegen zunehmend blank angesichts der kritischen Parksituation, die in der Innenstadt von Pulsnitz und teilweise in den angrenzenden Quartieren herrscht. Doch auch die Einpendler, die morgens auf der Suche nach einer Stellfläche sind, sind nicht glücklich. Fakt ist: Pulsnitz ist eng und hat zu wenige Parkplätze. Der Ruf nach Anwohnerparken ist da natürlich verständlich. Nur: Man stelle sich vor, jede Wohnung in der Pulsnitzer Innenstadt erhalte ein Recht auf einen Anwohnerparkausweis, für den eine Gebühr fällig würde – was die städtische Regel der diese Ausweise nutzenden Kommunen ist. Damit hätten wir keinen zusätzlichen Parkplatz gewonnen, die Nerven lägen noch blanker, müsste doch für das Suchen auch noch bezahlt werden. Viele Einpendler, die ihr Auto ebenfalls unterbringen müssen, stoßen vor Ort auf wenig Verständnis. Doch sie und ihre Arbeitsleistung ermöglichen den hier ansässigen Unternehmen Gewinne, die der Stadt und damit auch ihren Bewohnern durch die Gewbesteuer oder andere Leistungen zu Gute kommen. Und wünschen wir uns nicht alle mehr Arbeitsplätze in unserem Umfeld?

So manche Erwartungshaltung ist dabei nicht realistisch: Ein öffentlicher Parkplatz direkt vor der Haustür mit kaum Fußweg von Auto- zu Haustür ist in engen Städten regelmäßig nicht möglich – eine solche Erwartung kann nur enttäuscht werden. Der Blick auf die Nachbarwohnungen bzw. Häuser mit gleichem Anspruch zeigt das Problem.

Wir müssen als Stadt schnellstmöglich Parkraum schaffen, das ist uns bewusst. Aber Platz ist ein kostbares Gut und die Interessen der Anwohner, Händler, Kunden und Einpendler müssen in ein ausgewogenes Verhältnis gebracht werden, sind sie doch durchaus gegensätzlich. Es gibt kaum städtische Flächen, und die, die es gibt, müssen erst aufbereitet werden. Nichts, was über Nacht passiert und leider ist damit auch immer Geld verbunden. Wir sind also mit verschiedenen Gedankenspielen in der und für die Stadt unterwegs. Bis dahin wäre uns allen gedient, wenn das Recht nicht in die eigenen Hände genommen würde und meine Mitarbeiter nicht zu sehr als Blitzableiter dienen müssten. Denn durch Aufregen, (Be-)Schimpfen und ein „wie Du mir so ich Dir“ passiert mit Sicherheit eines nicht: Das Auftauchen eines Parkplatzes.

Ich bitte also um gegenseitige Geduld, Verständnis und die Bereitschaft, sich die Situation zusätzlich mit den Augen des Nachbarn zu betrachten.

Vielen Dank dafür, Ihre Barbara Lüke

Feuerwehreinsätze

Am 17.11. ging es nach Steina auf die Hauptstraße zu einer Tragehilfe. Nach einem Unfall musste ein Patient mit der Drehleiter vom oberen Stockwerk geholt und dem Rettungsdienst übergeben werden. Auf der Röderstraße in Ohorn kam es am 23.11. gegen 06:07 Uhr zu einer starken Rauchentwicklung. Ursache war ein Schmelzbrand auf einer Fräsmaschine, welches durch die Kameraden aus Ohorn gelöscht wurde. Wir unterstützten mit unserer Wärmebildkamera. Gegen 14:16 Uhr wurden wir ebenfalls zu einer Rauchentwicklung auf die A4 gerufen, was sich später als Motorplutzer heraus stellte. Am 28.11. wurden wir wegen einem toten Vogel auf die Kapellgartenstraße alarmiert. Nach der Untersuchung durch das Veterinäramt konnte der Verdacht auf Vogelgrippe ausgeschlossen werden.

Marko Sielaff, Hauptfeuerwehrmann

Drehleiter zur Tragehilfe in Steina

Stellenausschreibung

In der Stadtverwaltung Pulsnitz ist zum 01.04.2017 eine Stelle als

Mitarbeiter/in Bauhof

zu besetzen.

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere:

- Hausmeisterstätigkeiten in den städtischen Einrichtungen
- Grünpflege
- Straßenreinigung und -pflege
- Winterdienst

Voraussetzungen:

- abgeschlossene handwerkliche Ausbildung, möglichst in den Bereichen Installation, Tischlerei oder vergleichbar
- allgemeine Fähigkeiten, die üblicherweise im Hausmeisterbereich zum Einsatz kommen
- Eigeninitiative, Leistungsbereitschaft, Flexibilität, Belastbarkeit, Organisationstalent
- körperliche Fitness
- Führerschein

Die Stelle ist unbefristet mit einer Probezeit von 6 Monaten. Die durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden. Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 3 TVöD.

Die Mitgliedschaft in der Freiwilligen Feuerwehr bzw. die Bereitschaft zur Tätigkeit in der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Pulsnitz oder einer deren Ortswehren wird positiv bei der Einstellungsentscheidung berücksichtigt.

Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Menschen - Nachweise hierfür sind den Bewerbungsunterlagen beizufügen - werden nach Maßgabe des SGB IX bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Aussagefähige Bewerbungen einschließlich aller Zeugnisse, Beurteilungen und Fortbildungsnachweise richten Sie bitte bis zum 15.01.2017 an die Stadtverwaltung Pulsnitz, Bürgermeisterin, Am Markt 1, 01896 Pulsnitz oder per E-Mail an post@pulsnitz.de.

Barbara Lüke, Bürgermeisterin

Stellenausschreibung

In der Stadtverwaltung Pulsnitz ist zum 01.05.2017 die Stelle als

Sachbearbeiter/in Steuern

zu besetzen.

Die Stadt Pulsnitz ist erfüllende Gemeinde für die Verwaltungsgemeinschaft Pulsnitz mit den Orten Pulsnitz, Großnaundorf, Lichtenberg, Ohorn und Steina mit insgesamt rd. 14.200 Einwohnern.

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere:

- Erstellung Steuerbescheide (Grundsteuer, Gewerbesteuer, Hundesteuer, Vergütungssteuer)
- Verbrauchsabrechnung (Trinkwasser und Abwasser)
- Bearbeitung sonstiger wiederkehrender Erträge (Mieten, Pachten usw.)
- Kindertagesstätten-/tagespflege
- Erstellung der Bescheide für Elternbeiträge (kommunale Einrichtungen und Tagespflege)
- Beantragung Landespauschale
- Beantragung Ermäßigung der Elternbeiträge
- Berechnung der Kommunalanteile
- Registrierung Ausgangspost des FB Finanzen

Voraussetzungen:

- abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r oder vergleichbar
- Kenntnisse im Verwaltungs- und Haushaltsrecht
- Eigeninitiative, Leistungsbereitschaft, Flexibilität, Belastbarkeit, Organisationstalent
- sehr gute PC-Kenntnisse
- Führerschein

Erfahrungen auf diesem Sachgebiet sind erwünscht.

Die Stelle ist unbefristet mit einer Probezeit von 6 Monaten. Die durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 36 Stunden. Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 5 TVöD.

Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Menschen - Nachweise hierfür sind den Bewerbungsunterlagen beizufügen - werden nach Maßgabe des SGB IX bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Aussagefähige Bewerbungen einschließlich aller Zeugnisse, Beurteilungen und Fortbildungsnachweise richten Sie bitte bis zum 15.01.2017 an die Stadtverwaltung Pulsnitz, Bürgermeisterin, Am Markt 1, 01896 Pulsnitz oder per E-Mail an post@pulsnitz.de.

Barbara Lüke, Bürgermeisterin

AG „Junge Imker“ Oberlichtenau tatsächlich schon 60!

Die AG Junge Imker feierte am 29.10.2016 ihr Jubiläum auf ganz besondere Weise: zukunftsorientiert, bienen- und umweltfreundlich pflanzten sie über 100 Bäumchen.

Jawohl! So lange arbeitet die AG Junge Imker im Pulsnitztal schon. Und das mit Erfolg, denn in und um Oberlichtenau summt es, im Gegensatz zu manch anderen Orten, noch gewaltig. Wie viele Kinder insgesamt seit 1956 durch diese „kleine Imkerschule“ des Vereins mit der Natur vertraut wurden, weiß keiner mehr genau. Aktuell sind es 13 wissbegierige Jungen und Mädchen der Klassen 1-4, die sich fast wöchentlich treffen und sich vom geheimnisvollen Leben im Bienenstock verzaubern lassen. Mit den jungen Imkerinnen Verena Naumann und Janine Küster als Leiterinnen der AG, wird es ihnen ganz sicher auch im Winter nicht langweilig werden.

Das Jubiläum gefeiert? Aber natürlich! Ratet mal wie: Zusammen mit den „Großen“ des Vereins haben wir zur Freude der Bienen 15 Robinien gepflanzt und sage und schreibe 100 Linden, denn der Baum des Jahres ist die Winterlinde. Aktiv dabei u.a. auch drei

ehemalige AG-Mitglieder und sogar zwei Gründungsmitglieder: Johannes Moschke und Manfred Schaf. Beide halten den Bienen schon 60 Jahre die Treue! Und das finden wir, ist eine super Leistung! Bessere Vorbilder kann man gar nicht haben! Danke an euch! Dazu gab es natürlich Glückwünsche von uns allen und auch von unserer Ortsvorsteherin, Frau Thomschke, über deren Besuch wir uns besonders gefreut haben. Allen, die den Tag so schön vorbereitet und „mitgewerkelt“ haben, hiermit nochmals ein großes Dankeschön, denn für uns blieb es nicht nur beim Arbeiten. Sogar das Wetter spielte mit. Beim Drachen steigen, Traktor fahren, Würstel essen und Kino mit dem Bienenfilm „Bee Movie“ hatten wir unseren Spaß. Dass wir finanzielle und technische Hilfe von unserer Agrargenossenschaft, dem Baumdienst Knorre und der Firma Haase-Tank bekommen haben, war prima. Auch euch unseren Dank. Vielleicht klappt es ja wieder mal so. Gemeinsam etwas Nützliches schaffen, hat uns allen Freude bereitet. Den Bäumchen, euch und dem Verein alles Gute!

Renate Reppe

Erfolgreiches Nikolausfest trotz ungesperrter Straße

Skeptisch gingen die Pulsnitzer mit der Meldung um, dass zum Nikolausfest die Robert-Koch-Straße nicht gesperrt wird. Tatsächlich verlagerte sich der Besucherstrom auf die Kurze Gasse; durchaus ein gewünschtes Ziel. Die Händler klagten dort früher über wenig Frequenz und fühlten sich etwas abgehängt. Außerdem fällt es immer schwerer, entsprechende Angebote

Herzlichen Dank allen Spendern für das Nikolausfest!

Die Einstimmung auf die Adventszeit mit unserem Nikolausfest wurde erst durch die Unterstützung vieler Spender möglich. Während der letzten Stadtratssitzungen konnten wir immer wieder die Annahme von Spenden beschließen. (Für diejenigen, die sich bisher nicht damit beschäftigt haben: Die Stadt kann nicht einfach Spenden annehmen, sondern muss dies per Stadtratsbeschluss entscheiden lassen, so dass wir schon seit Jahren diesen erfreulichen Punkt auf der Tagesordnung einer jeden Stadtratssitzung haben.)

Ich möchte mich an dieser Stelle herzlich für die Unterstützung bedanken, die Sie gewährt haben - mein Danke geht an:

- Autohaus Franke GmbH & Co. KG Pulsnitz
- Bad & Heizung Frank Schickel GmbH & Co. KG
- Bäckerei Mildner
- Bauplanung Jahn
- Bestattungsinstitut Uwe Schuster
- Betonwaren J. Mägel, Inh. Uwe Mägel e.K.
- Thomas Beyer
- Blumengeschäft Roland Großmann
- Dachdeckermeister Dieter Braunsdorf
- Dachdeckermeister Sven Brückner
- Dipl.-Med. Peter Prescher
- Dönerhaus Pulsnitz, Jacqueline Ecer
- Dr. med. Michael Frenzel
- Dr. dent. Ullrich Schwenke
- EDEKA, nah und gut Steglich
- Elektro-Klemm GmbH
- Entstaubungsgeräte Pulsnitz GmbH
- Fahrschule Steffen Hilscher
- Fliesenlegermeister Dietmar Hunger
- Floristik-Basteln-Dekoration Ilka Schulze
- Gemeinschaftspraxis Wiedemann
- Gerd-Peter Jüngling
- Gesundheitszentrum Pulsnitz oHG
- Hauffe Bänder GmbH
- HELIOS Klinik Schloss Pulsnitz
- Ingenieurbüro für Tiefbauplanung Thomas Mager
- Ingenieurbüro Hans Wolf & Partner GmbH
- Kfz-Meisterbetrieb Matthias Gräfe
- Lichtenberger Agrar GmbH & Co. KG
- Lincke, Leinhardt & Kollegen Steuerberatungsgesellschaft mhH
- Notarin Helgard Steglich
- Ostsächsische Sparkasse Dresden
- Pension Uwe Panitzke
- PETZ REWE GmbH
- Pflegeheim Pulsnitz GmbH
- Polster Frenzel
- Praxis für Ergotherapie und Kinesiologie Constanze Bergmann-Soine
- Reiseagentur Peter & Eliane Putzke GbR
- Reppe-Immobilien GmbH
- Sauna Lutz Kreutel
- Helga Schmidt
- Steuerbevollmächtigter Bernd Knobloch
- Thomschke Baumaschinen
- TS-Personaldienstleistung Thomas Skurnia e. K.
- Uhren und Schmuck, Inh. Jörg Ludwig
- **Aufwandsspende/Sachspende/Gutschein**
- Bücherstube Zeiger
- Diplomdesigner (FH) Karsten Braune
- Georg Gräfe Pulsnitzer Pfefferkuchen GmbH & Co. KG
- Kirstens Konditorei, Inh. Stefan Hübner
- Lampenschirm-Manufaktur Andreas Schlegel
- Pfefferkücherei E. C. Groschky
- Pfefferkücherei Handrick e. K.
- Pfefferkücherei Hermann Löschner
- Pfefferkücherei R. Nitzsche
- Pfefferkücherei Max Schäfer e. K.
- Pfefferkücherei Max Spitzer
- Pfefferkücherei B. Zeiler
- Polster-Frenzel
- Raiffeisen-Handelsgenossenschaft eG Kamenz (Gutschein)
- Richter Gebäudereinigung OHG Pulsnitz
- Robert-Koch-Apotheke Pulsnitz
- Schaub Rehatechnik GmbH
- Schützenhaus Pulsnitz
- Töpferei Jürgel

Ihre Barbara Lüke

und neue Händler für das eine Weihnachtsmarktwochenende in einer Kleinstadt zu finden und zu begeistern. Positiv fiel die umgestaltete Anordnung der Bühne und Marktstände auf, die heimeliger wirkte. Ungebrochener Besuchermagnet war wieder einmal die Märchenaufführung, diesmal von Hänsel und Gretel. Unter dem Publikum fanden sich auch viele auswärtige Gäste - vielleicht auch Kurzentschlossene und ein Ergebnis der nicht gesperrten Straße? Wir werden es nicht erfahren. Der Verkehr rollte jedenfalls wesentlich langsamer durch die Innenstadt, woran man sich auch außerhalb der Festzeiten gewöhnen könnte und der

Stadt gut zu Gesicht stünde. Unfälle gab es keine, dank der ausreichenden Absperrung. Trotzdem fanden über 2000 Besucher den Weg in die Modelleisenbahnausstellung in der Ostsächsischen Kunsthalle auf der anderen Straßenseite. Glühwein, Bratwurst und Co. schmeckten auch trotz vorbeifahrender Fahrzeuge.

Auf diesem Weg möchte sich auch die Bürgermeisterin bei allen Mitwirkenden ausdrücklich bedanken, die am Gelingen des unterhaltsamen Programms oder des ganzen Festes direkt oder im Verborgenen beteiligt waren.

E. R.



Die Laienspielgruppe führte das Märchen Hänsel und Gretel auf.

Neuigkeiten der Ernst-Rietschel-Grundschule

Ganztagsangebote

Viele Jahre hat die Ernährungsberaterin Frau Liese unsere AG „Kochen und Backen“ geleitet. Unzählige Kinder haben über die Jahre viel interessante und wissenswerte Dinge rund um das Thema Ernährung und Kochen bei Frau Liese gelernt und natürlich auch praktisch ausprobiert. Denn was man selbst macht, schmeckt bekanntlich am besten. An dieser Stelle möchten wir uns bei Frau Liese ganz herzlich für die gute Arbeit und den geschickten Umgang mit unseren Kindern bedanken. Da Frau Liese jetzt einer anderen Tätigkeit nachgeht, suchen wir ab sofort eine geeignete Person, die die AG Kochen und Backen leiten könnte. Wir haben in der Schule eine kleine Küche für max. 8-10 Kinder. Die AG-Zeit ist immer dienstags von 13.30 Uhr bis 15.30 Uhr. Bei Interesse melden Sie sich bitte in unserem Sekretariat (Tel. 035955/72966)

Winterlager

Wir sind eine der wenigen Schulen in Sachsen, bei denen Grundschüler im alpinen

Skilaf ausgebildet werden. Nächstes Jahr führen wir das 7. Alpinski Lager vom 16.01.17 – 21.01.17 im tschechischen Riesengebirge durch. Bis jetzt haben sich 55 Schullerinnen und Schüler der 3. und 4. Klassen angemeldet. Viele Eltern und der Verein Skiteam Pulsnitz e.V. unterstützen das Projekt. Neben der Skiausbildung organisieren wir für die Kinder ein komplettes Rahmenprogramm für die Winterlagerwoche.

Herzliche Dank sagen die Kinder der Grundschule für die Spende von folgenden Firmen: Personaldienstleistungen Thomas Skurnia, Fritz's Taxi Pulsnitz, Reiseagentur Putzke und Baufirma Scholze.

Wenn Sie, liebe Leser, das Projekt unterstützen wollen, können Sie gern eine Spende auf folgendes Konto einzahlen:

Skiteam Pulsnitz e.V.
Volksbank Bautzen eG
IBAN: DE03 8559 0000 0010 9916 09
Zahlungsgrund: Skilager 2017 Grundschule
Spendenquittungen können erstellt werden.

Heiko Zschiesche

Videoproduktion zu den Angeboten für Kinder und Jugendliche in Pulsnitz

Was hat Pulsnitz eigentlich für die jungen Einwohner zu bieten? Diese Frage stellt sich gerade eine Interessengruppe aus Vereinen und Gruppen, die selbst feste Angebote im Kinder- und Jugendbereich durchführen. Ihr Engagement und das der Kinder und Jugendlichen wollen sie nun durch das Erstellen eines gemeinsamen Videoclips sichtbar machen. Weitere Projektpartner sind gern willkommen. Gezeigt werden soll schließlich ein breites Spektrum an Freizeitmöglichkeiten.

Doch nicht nur das kurze Video, welches möglichen Nachwuchs zum Mitmachen animieren soll, steht am Ende des Prozesses, sondern auch die Vernetzung und Zusammenarbeit untereinander soll dadurch verbessert werden. Über die Umsetzung der Videoproduktion sollen die jungen

Engagierten selbst mitentscheiden können. So könnten bspw. kurze Ausschnitte vom Auftritt einer Tanzgruppe, das Ableisten des Jugendfeuerwehredienstes oder die Durchführung eines Projektes in dem Film vorkommen.

Die Gesamtorganisation wird von Rico Löh (<http://www.fotograf-pulsnitz.de>) und dem Netzwerk für Kinder- und Jugendarbeit e.V. übernommen. Ein erstes Planungstreffen ist für Februar geplant. Gefilmt werden soll dann möglichst im Frühjahr und Sommer, um dann im Herbst das Video fertigzustellen. Interessierte Gruppen, Vereine und Organisationen können sich gern an Christoph Semper vom Netzwerk wenden (Mobil/WhatsApp: 0151/12105339 Mail: christoph.semper@kijunetzwerk.de Facebook: www.facebook.com/jugendarbeit.westlausitz).

Laubeinsatz in der Kita „Wichtelburg“

Am Morgen des 12.11.2016 hatten sich ungefähr 40 freiwillige Helfer – darunter Eltern, Kinder, Omas und Opas, Mitarbeiter der Wichtelburg und sogar drei Jugendliche der AWO Einrichtung aus Döberitz – in dem großen Garten der Kita „Wichtelburg“ versammelt, um dem vielen Laub zu Leibe zu rücken. Mit viel Elan und Körpereinsatz wurde das Laub auf Häufchen zusammengeharkt, dann auf kleine und große Schubkarren geladen und zu den drei im Garten verteilten Containern abtransportiert. Gemeinsam arbeiteten sich die Helfer in-

nerhalb von drei Stunden durch das gesamte Gelände und pünktlich zur Mittagszeit war der Garten komplett vom Laub befreit.

Auf diesem Wege möchten wir uns bei all den fleißigen Helfern bedanken, die uns so tatkräftig bei unserem Laubeinsatz unterstützt haben.

Ein weiteres Dankeschön richten wir auch an den Bauhof in Pulsnitz, der uns auch dieses Jahr sowohl Laubbesen und Schubkarren ausgeliehen hat.

Vielen Dank!

Dorothea Leue, stellv. Kitaleiterin, Kita Wichtelburg Pulsnitz



Handball-Vorschau Januar

Sonntag, 8. Januar, Sporthalle Pulsnitz			
9:45 Uhr	WLL mJE	SG Pulsnitz/Oberlichtenau	- HVH Kamenz
10:45 Uhr	WLL mJE	HVH Kamenz	- VfB 1999 Bischofsweda
11:45 Uhr	WLL mJE	SG Pulsnitz/Oberlichtenau	- VfB 1999 Bischofsweda
13:00 Uhr	OSL Frauen	HSV 1923 Pulsnitz 1.	- SV rot-weiß Bad Muskau
15:00 Uhr	WIL Männer	TSV 1865 Ohorn	- TSG Bretznig-Hauswalde
17:00 Uhr	WLL Männer	SG Oberlichtenau 3.	- SG Oberlichtenau 2.
Samstag, 14. Januar, Sporthalle Pulsnitz			
14:00 Uhr	WLL Frauen	SV Steina 1885	- Königswarthaer SV
16:00 Uhr	WLL Männer	SV Steina 1885	- HVH Kamenz 3.
18:00 Uhr	WLL Männer	SG Oberlichtenau 2.	- TSV 1865 Ohorn
Sonntag, 15. Januar, Sporthalle Pulsnitz			
9:00 Uhr	OLL mJC	SG Pulsnitz/Oberlichtenau 2.	- BSV Görlitz
10:45 Uhr	OSL mJC	SG Pulsnitz/Oberlichtenau 1.	- OHC Bernstadt
12:30 Uhr	OSL Frauen	HSV 1923 Pulsnitz 1.	- TBSV Neugersdorf
14:30 Uhr	OSL mJA	SG Pulsnitz/Oberlichtenau	- OHC Bernstadt
16:30 Uhr	VL Männer	HSV 1923 Pulsnitz 1.	- TBSV Neugersdorf
Samstag, 21. Januar, Sporthalle Pulsnitz			
13:30 Uhr	OSL wJB	SG Pulsnitz/Oberlichtenau	- Königswarthaer SV
15:15 Uhr	OSL mJB	SG Pulsnitz/Oberlichtenau	- SSV Stahl Rietschen
17:00 Uhr	OSK Männer	SG Pulsnitz/Bischofswerda	- Stahl Rietschen 2.
Sporthalle Berufsschulzentrum Radeberg			
18:00 Uhr	VL Männer	Radeberger SV	- HSV 1923 Pulsnitz 1.
Sonntag, 22. Januar, Sporthalle Pulsnitz			
11:30 Uhr	OLL mJC	SG Pulsnitz/Oberlichtenau 2.	- TBSV Neugersdorf
13:15 Uhr	WLL wJC	SG Pulsnitz/Oberlichtenau	- TSV Niesky
15:00 Uhr	OSL Frauen	SG Oberlichtenau	- OHC Bernstadt
17:00 Uhr	OSL Männer	SG Oberlichtenau 1.	- OHC Bernstadt
Sporthalle Berufsschulzentrum Radeberg			
14:30 Uhr	OSL Frauen	Radeberger SV 2.	- HSV 1923 Pulsnitz 1.
Samstag, 28. Januar, Sporthalle Pulsnitz			
13:15 Uhr	OSL wJB	SG Pulsnitz/Oberlichtenau	- SG Cunewalde/Sohland
15:00 Uhr	OSL Frauen	HSV 1923 Pulsnitz 1.	- OSV Zittau
17:00 Uhr	VL Männer	HSV 1923 Pulsnitz 1.	- SG Kurort Harha
19:00 Uhr	WLL Männer	TSV 1865 Ohorn	- SG Oberlichtenau 3.
Samstag, 4. Februar, Sporthalle Pulsnitz			
16:00 Uhr	WLL Frauen	SV Steina 1885	- SSV Seiffhennersdorf
Sporthalle Kirchstraße Bad Muskau			
16:30 Uhr	OSL Frauen	SV rot-weiß Bad-Muskau	- HSV 1923 Pulsnitz 1.
Stadtsportstätte Waldheim			
17:00 Uhr	VL Männer	VfL Waldheim 54	- HSV 1923 Pulsnitz 1.
Sonntag, 5. Februar, Sporthalle Pulsnitz			
9:15 Uhr	OSL mJC	SG Pulsnitz/Oberlichtenau 1.	- Radeberger SV
11:00 Uhr	OSL mJA	SG Pulsnitz/Oberlichtenau	- SG Eibau/Neugersdorf
13:00 Uhr	WLL Männer	SG Oberlichtenau 3.	- Radeberger SV 3.
15:00 Uhr	WLL Männer	SG Oberlichtenau 2.	- SG Cunewalde/Sohland
17:00 Uhr	OSL Frauen	SG Oberlichtenau	- TSV Niesky

Nicole Löschner

Dank der Tanz- und Theaterwerkstatt

Ein turbulentes, ereignisreiches Jahr ist nun zu Ende gegangen und wir möchten uns bei allen Mitgliedern, Tänzern und Tänzerinnen, Unterstützern und Helfern auf diesem Wege bedanken. Besondere Highlights im Dezember waren unsere Auftritte zum Nikolausfest in Pulsnitz und dem Weihnachtsmarkt Großbröhrendorf. Bei frostigen Temperaturen lieferten alle Gruppen beste Leistungen ab. Großen Anklang fanden die weihnachtlichen Vorführungen in den einzelnen Kursen. Hier konnten die Eltern und Angehörigen die neu gelernten Tänze ihrer Kinder ansehen und bekamen einen kleinen Einblick in die Arbeit mit den Kindern. Unterstützt wurden diese Veranstaltungen durch unsere Company. Wir wünschen ein frohes neues Jahr und freuen uns auf neue Herausforderungen, Auftritte und ganz viel Spaß bei Tanz und Gesang in 2017. **Das Team der TTW**

18. Leichtathletik-Stadtsportfest

In diesem Jahr mussten die Pulsnitzer Leichtathleten und ihre Gäste am Feiertag, 3.10.2016, Wind und Wetter trotzen. Dennoch wurden sämtliche 80 Einzelwertungswettkämpfe planmäßig absolviert. Die drei Erstplatzierten in den jeweiligen Disziplinen konnten mit Stolz Medaillen und Urkunden in Empfang nehmen. Die stärksten Teilnehmerfelder mit bis zu 20 Startern traten in den Altersklassen U10 und U12 an. Max Wilder und Jasmin Korch vom HSV Pulsnitz erreichten hierbei zusammen 5 x Gold und 2 x Silber. In der U16 und U14 waren Laura Bär und Lucas Forke besonders erfolgreich mit ebensovielen Medaillenplätzen. Das Speerwerfen in den Altersklassen ab U14 bis M/W30 mit über 30 Teilnehmern gestaltete sich sehr interessant. Hier erreichte Maximilian Eckert (M20) aus Großbröhrendorf mit 46,72 m den weitesten Wurf. Wiederum gebührt allen freiwilligen Helfern ein dickes Dankeschön für das gute Gelingen des Sportfestes. Weitere Infos und Ergebnisse unter www.leichtathletik-pulsnitz.de. P.S.: Neue Trainingszeit LA-Senioren: montags 19.30-20.30 Uhr im Fitnessraum und Stadion an der Hempelstraße, Interessenten sind gerne gesehen. **J. S.**

Veränderte Streckenführung beim Oberlichtenauer Silvesterlauf

Oberlichtenau lädt ein zur 38. Auflage des traditionellen Silvesterlaufes
„In Oberlichtenau geht traditionell das Jahr zu Ende. Der Silvesterlauf gehört zu den Klassikern.“ Das schreibt SZ-Sportredakteur Tino Meyer in seinem 2015 erschienenen Buch „Dresden läuft“. Und so lädt die kleine Laufgruppe der SG Oberlichtenau auch am bevorstehenden Silvesternachmittag die sächsische Läuferfamilie ein, um das alte Jahr aktiv zu beenden. International erfolgreiche Spitzenathleten stehen neben Freizeit- und Gelegenheits Sportlern am Start, junge und alte Laufsportfreunde, weitgereiste und solche, die direkt neben der Sporthalle wohnen... Dort wird auch um 13:10 Uhr der erste Lauf gestartet: Zwei Runden um die Lindenallee über insgesamt 1,2 Kilometer stehen für die Kinder bis 13 Jahre auf dem Programm. Nach der Siegerehrung für die Kleinsten erfolgt um 13:50 Uhr der Startschuss für den 5-Kilometer-Lauf, der von Oberlichtenau bis hinter das Wäldchen in Richtung Mittelbach und von dort zurück führt. Aufgrund strengerer verkehrsrechtlicher Rahmenbedingungen gibt es beim Hauptlauf eine veränderte Streckenführung: So ist der Hauptlauf nur noch 7,8 Kilometer lang und führt ebenfalls in Richtung Mittelbach, allerdings bis in den Ort hinein und von dort wieder zurück. Der Wendepunkt befindet sich am Denkmal für die Gefallenen der Weltkriege. Punkt 14 Uhr erfolgt der Start für diesen Lauf. Im vergangenen Jahr gewannen mit Marc Schulze (u. a. Gesamtsieger des 2016er Ultramarathons am Rennsteig und des Oberelbmarathons) und Sportmedizinerin Konstanze Friedrich aus Dresden zwei sächsische Topathleten die begehrten Pokale über die lange Distanz. www.sg-oberlichtenau.de

W. Bieger

Einen Guten Rutsch und viel Erfolg im neuen Jahr wünscht das Team vom

Autohaus und Landhandel Franke

Unsere Leistungen im Jahr 2017:

- Pkw, Transporter, Anhänger
- Unterboden- und Hohlraumkonservierung
- Garten-, Kommunal- und Brennholztechnik
- kompletter Werkstattdienst

PS: Trotz Baustelle über Oberlichtenau oder durch das Unterdorf erreichbar.



Autohaus + Landhandel Franke

Königsbrücker Straße 160 - 01896 Pulsnitz/OT Friedersdorf
Tel. 03 59 55-7 23 59 oder kontakt@franke-autohaus.de

2005001



Kathleen Großmann
Rechtsanwältin

Rathausstraße 8 (Villa Schurig)
01900 Großbröhrendorf
Tel.: 035952 58944
Fax: 035952 58945
mail@rechtsanwaeltin-grossmann.de
www.rechtsanwaeltin-grossmann.de

Frohes Neues Jahr

Meinen Mandanten, Geschäftspartnern und Freunden danke ich herzlichst für das Vertrauen und die angenehme Zusammenarbeit im vergangenen Jahr und wünsche für das neue Jahr 2017 Glück, Gesundheit und Erfolg.

Ihre Kathleen Großmann

WIR WÜNSCHEN ein gutes neues Jahr 2017

Zum Jahresende möchten wir uns bei Ihnen für das entgegengebrachte Vertrauen in unser Haus bedanken. Wir wünschen Ihnen für das neue Jahr beste Gesundheit, viel Glück und Erfolg.

Autohaus am SILBERBERG ŠKODA
01454 Radeberg
An der Ziegelei 9
Telefon: 03528/48 20 84
www.radeberg.skoda-auto.de

Wir wünschen unseren Kunden und Geschäftspartnern ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr, verbunden mit dem Dank für das bisher entgegengebrachte Vertrauen.

Thomas Böerner
Tischlerei

Geschwister-Scholl-Straße 7
01896 Pulsnitz, OT Oberlichtenau
Tel.: 03 59 55/7 75 27
mobil: 0172/70 23 087

Unsere Leistungen:

- Möbel- & Innenausbau
- Fenster & Türen
- Laminatböden
- Fertigparkett
- Wand- & Deckenverkleidung
- Reparaturarbeiten

2014460

Wir danken unseren Kunden für das in diesem Jahr entgegengebrachte Vertrauen, wünschen ein gutes Jahr 2017 und hoffen auf weitere gute Zusammenarbeit.

Freie Kfz-Werkstatt Meisterbetrieb

Inhaber: H. Schreiber

SOS-Notruf
4 44 48

August-Bebel-Straße 5
01896 Pulsnitz
Tel. 03 59 55 / 4 44 44

2014399

Autoservice Thomas Hänsel



Das Team von Autoservice Thomas Hänsel wünscht allen ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2017.

Spittelweg 13
01896 Pulsnitz
☎ 035955/54514

www.autoservice.haensel.de

AUTOGLAS ZENTRUM Pulsnitz



2014403

Gewerbepark 1
OT Reichenbach, 01920 Haselbachtal
Tel.: 035795/38 60
www.pulsnitztal-reisen.de

Pulsnitztal-Reisen
Ihr Reiseveranstalter seit 1946

Ausflug aus unserem Tagesfahrtsprogramm:

17.01. G. G. Anderson & Michele Joy im Kyffhäuser inkl. Karte, Kaffeegedeck und Abendessen	70,- €
20.01.-29.01. Wir fahren täglich zur Grünen Woche! Jetzt Plätze sichern. Inkl. Eintrittskarte	37,- €
22.01. Partner Pferd in Leipzig inkl. Tageskarte	75,- €
22.01. Besuch des Wintervarietés im Krystallpalast in Leipzig inkl. Eintrittskarte, Kaffeegedeck	59,- €
22.01. Ehrlich Brothers - die neue Magic Show - in Leipzig inkl. Eintrittskarte	99,- €
22.01. Pferdeschlittenfahrt im Winterwald inkl. Mittag, Schlittenfahrt, Kaffeegedeck	59,- €
26.01. Rundfahrt ins winterliche Erzgebirge inkl. Mittag, Kaffeetrinken und Rundfahrt	43,- €
26.01. Gesundheitsbad Schlema inkl. 6 Std. Baden und Wohlgefühlgetränk	42,- €
28.01. Zu Kathrin & Peter ins Quirle Häusl nach Waltersdorf inkl. Kaffee, Programm, Abendessen	75,- €
02.02. „Herr Doktor die Kanüle klemmt“ - Besuch im Boulevard Theater inkl. Karte, Abendessen	70,- €

Ausflug aus unserem Reisekatalog 2017

14.02.-15.02. Ringberghotel Suhl inkl. Thüringer Wald Rundfahrt 1x Ü/HP mit Tischgetränken, 2 T 189,- €	
17.02.-19.02. Aquapalace Prag ganztägiger freier Eintritt Aquapark	2x Ü/FR, 3 T 199,- €
18.02.-19.02. Hamburg mit Möglichkeit Besuch Musical König der Löwen, Aladdin	1x Ü/HP, 2 T 129,- €
19.02.-22.02. Usedom-Maritim Hotel Kaiserhof Heringsdorf, Rundfahrt Kaiserbäder	3x Ü/HP, 4 T 369,- €
07.03.-09.03. Frauentag mit Konzert Vincent & Fernando, inkl. Rundfahrten	2x Ü/HP, 3 T 310,- €
14.04.-17.04. Ostern in Tirol mit Besuch Innsbruck, Ostermarkt und „Die Violets“	3x Ü/HP, 4 T 348,- €
20.04.-23.04. Zur Tulpenblüte nach Holland inkl. Grachtenrundf., Besuch Keukenhof	3x Ü/HP, 4 T 468,- €
30.04.-01.05. Ein Wochenende in Breslau tägliche Reiseleitung mit Führung u. Eintritte	1x Ü/HP, 2 T 189,- €
30.04.-04.05. Bodensee im Dreiländereck - Ein See, drei Länder und 1000 Eindrücke - 4x Ü/HP, 5 T 470,- €	

3 - 2 - 1 Prost Neujahr! Wir wünschen Ihnen für die kommenden 365 Tage alles Gute, viel Gesundheit und Glück

Ihre Sylvana Pletschke

Reisebüro Pulsnitz Julius-Kühn-Platz 14 01896 Pulsnitz Tel. 03 59 55/4 55 45



Geburtstagsglückwünsche

Die allerherzlichsten Glückwünsche übermitteln die Verwaltungen den Jubilaren

der Stadt Pulsnitz und der Gemeinde Ohorn

in der Stadt Pulsnitz

zum 85. Geburtstag	am 2. Januar	Frau Hildegard Rietschel
zum 70. Geburtstag	am 3. Januar	Herrn Uve Schöne
zum 90. Geburtstag	am 6. Januar	Frau Gertraud Graff
zum 70. Geburtstag	am 6. Januar	Herrn Wolfgang Eberhardt
zum 85. Geburtstag	am 7. Januar	Frau Margarete Ruhland
zum 75. Geburtstag	am 7. Januar	Herrn Werner Bruchof
zum 70. Geburtstag	am 7. Januar	Frau Christine Voigt
zum 85. Geburtstag	am 12. Januar	Frau Waltraut Wolf
zum 80. Geburtstag	am 16. Januar	Herrn Helfried Jentsch
zum 75. Geburtstag	am 17. Januar	Frau Edith Heger
zum 80. Geburtstag	am 22. Januar	Herrn Josef Christmann
zum 75. Geburtstag	am 23. Januar	Herrn Horst Bölte
zum 85. Geburtstag	am 24. Januar	Herrn Erich Schulzke
zum 70. Geburtstag	am 30. Januar	Frau Ulrike Schreiter

im Ortsteil Friedersdorf/Friedersdorf Siedlung

zum 75. Geburtstag	am 6. Januar	Herrn Friedemann Hedrich
zum 75. Geburtstag	am 20. Januar	Frau Helga Jäckel

im Ortsteil Oberlichtenau

zum 75. Geburtstag	am 2. Januar	Frau Marita Wehofskey
zum 80. Geburtstag	am 5. Januar	Frau Christine Koch
zum 80. Geburtstag	am 11. Januar	Herrn Günter Gretschel
zum 85. Geburtstag	am 15. Januar	Herrn Werner Kaiser
zum 70. Geburtstag	am 18. Januar	Frau Erika Garten
zum 70. Geburtstag	am 22. Januar	Herrn Dietmar Kaiser
zum 80. Geburtstag	am 29. Januar	Frau Hilde Börner

in der Gemeinde Ohorn

zum 75. Geburtstag	am 4. Januar	Herrn Eberhard Guhr
zum 75. Geburtstag	am 9. Januar	Herrn Bernd Prescher
zum 75. Geburtstag	am 13. Januar	Frau Rita Ziegenbalg
zum 75. Geburtstag	am 22. Januar	Herrn Werner Mende
zum 70. Geburtstag	am 23. Januar	Herrn Frank Jäger
zum 75. Geburtstag	am 31. Januar	Herrn Wolfgang Haufe

- Aus der Friedersdorfer Ortschronik - Ortsfamilienbuch

Zu der Veranstaltung „Friedersdorfer Dorfgeschichte(n)“ anlässlich der Kirmes wurde u.a. die neueste Ausgabe des Friedersdorfer Ortsfamilienbuches vorgestellt. Was hat es mit einem solchen Ortsfamilienbuch oder Ortssippenbuch, wie man früher sagte, auf sich? In einem Ortsfamilienbuch werden die Personen eines Ortes und deren familiäre Verbindungen und genealogischen Verknüpfungen soweit sie sich auf den Ort beziehen dargestellt, also Vorfahren und Nachkommen, einschließlich der jeweiligen Geschwister. Man kann daraus Angaben für eine Ahnentafel oder Stammbaum ableiten oder die Frage beantworten: Wer ist mit wem wie verwandt – natürlich nur für die Personen, die am entsprechenden Ort eine Familie gegründet haben.

Da das Thema Ahnen- und Familienforschung in den letzten Jahren für immer mehr Menschen interessant geworden ist, hat es die Chronik Arbeitsgruppe gereizt, ein solches Ortsfamilienbuch für Friedersdorfer zu erstellen. Es gibt noch nicht all zu viele Orte in Deutschland, die ein solches Ortsfamilienbuch haben.

Nach mehreren Vorausgaben liegt jetzt eine Fassung mit fast 6000 Personen und 1900 Familien in einem Zeitraum von 1600 bis etwa 1950 vor, darüber hinaus sind durch die in Deutschland geltenden Datenschutz Gesetze Grenzen gesetzt. Ein Ortsfamilienbuch dokumentiert also in erster Linie die Vergangenheit, nicht die Gegenwart.

Die Primärquellen für das Ortsfamilienbuch waren einmal die Dorfchronik, speziell die Häuserchronik mit den Besitzstandszeichnungen aus den Gerichtsbüchern und die Kirchenbücher der Kirche Pulsnitz.

Das Ganze heißt zwar „Buch“ ist aber kein Buch, sondern eine CD. In Buchform hat es den Nachteil dass man viel blättern muss, um den Überblick über die einzelnen Familienstrukturen zu erhalten, es ist letztlich unübersichtlich. Auf dem Computer ist von großem Vorteil das die familiären Verknüpfungen mit einem Klick sichtbar werden, man kann sich einfach durch ganze Stammbäume klicken. Auch sind Korrekturen und Ergänzungen durch entsprechendes Update leichter und schneller zu realisieren.

Integriert in das Ortsfamilienbuch Friedersdorf ist auch eine kleine Häuserchronik mit Besitzstandsangaben zu allen Friedersdorfer Häusern.

Das Ortsfamilienbuch erlaubt interessante Einblicke in die Geschichte von Friedersdorf. Es gibt etwa 10 Familien, die bereits über 300 Jahre, ja einige sogar über 400 Jahre ununterbrochen in Friedersdorf leben, teilweise bereits 16 Generationen! Die sich daraus ergebenden verwandtschaftlichen Beziehungen sind recht vielfältig und durch die Namenswechsel in den weiblichen Linien oftmals nicht offensichtlich.

Auch für alle Ahnenforscher, die Vorfahren in Friedersdorf suchen, ist das Ortsfamilienbuch von Interesse. Die CD „Ortsfamilienbuch Friedersdorf“ ist bei der Chronik Arbeitsgruppe erhältlich.

J. Thieme

Pulsnitz vor 100 Jahren

Ereignisse im Spiegel des Wochenblattes Januar 1917

Am 4. Januar wurde bekannt gegeben, dass dem Kommissionsrat Richard Borkhardt vom Stadtrat und der Stadtverordnetenversammlung der Rang eines Ehrenbürgers der Stadt Pulsnitz verliehen wurde. Borkhardt war 25 Jahre als Stadtrat tätig gewesen und war fast zehn Jahre Stadtverordneter und auch Stellvertreter des Bürgermeisters.

Zu Beginn des Jahres 1917 wurde die Stimmung an der Front durch Meinungskundige als gefasst eingeschätzt, allerdings sei die Enttäuschung über einen baldigen Friedensabschluss recht groß. Leider stimmte es die Soldaten missmutig, dass ein Kriegsende nicht in Sicht sei. Allerdings bliebe das Vertrauen zur militärischen Führung erhalten. Zu Ehren des an der Front gefallenen Pulsnitzer Pastors Martin Köhler sollte an der Außenwand der Stadtkirche ein steinerner Opferstock angebracht werden. Die Spenden dafür wurden von Pulsnitz von Pastor Stange und in Ohorn von Oberlehrer Sticht entgegengenommen.

Durch die umfangreiche Aushebung von Pferden für den Militärdienst war in der Landwirtschaft ein Mangel an Zugtieren eingetreten. Deshalb wurden die Bauern angehalten, den Winter zu nutzen, um geeignete Kühe zum Ziehen von Gespannen anzulernen.

Der Oberlichtenauer Einwohner Bruno Kummer erhielt für seinen Kriegseinsatz die höchste sächsische Militärauszeichnung für Mannschaften, die Militär-St. Heinrichs-Medaille. Er war der Sohn des Rittergutsvoigtes Wilhelm Kummer.

Am Geburtstag des Kaisers, am 27. Januar, fand in der Pulsnitzer Stadtschule eine Feierstunde statt, die durch die Lehrer Kant und Bartusch gestaltet wurde. Lehrer Winkelmann sorgte für die musikalische Umrahmung. Einige Lehrer und Schüler trugen Gedichte vor. Auch in der Handelsschule gab es eine Feierstunde, die vom Schulleiter Oberlehrer Heinrich organisiert wurde. Die Geburtstagsfeier in der Handelsschule wurde mit einem Vortrag über die Kolonialpolitik verbunden.

Aus der Geschäftswelt Versorgungslage

Mitte Januar wurden in Pulsnitz und Umgebung ausländische Hasen zum Preis von 20 Mark das Stück ausgeschlachtet angeboten. Das war das Doppelte des zugelassenen Preises. Obwohl die erhöhten Preise nicht zulässig waren, begann so in der Region der Preiswucher.

Wenn auch die Bierpreise zu Beginn des Jahres 1917 noch gleichbleibend waren, so trat doch ein Mangel an Flaschenbier im Handel auf. Größere Biermengen mussten der Heeres- und der Marineverwaltung zur Verfügung gestellt werden. Das Flaschenbier ging vorrangig an die Schwerarbeiter in den Betrieben.

Der Inhaber der Pulsnitzer Mühlenmühle Ernst August Lorenz hatte gegen die Kriegsgesetze in Bezug auf die Vermahlung des Brotgetreides verstoßen. Sein Mühlenbetrieb wurde am 13. Januar 1917 geschlossen.

Veranstaltungen

Die Veranstaltungstätigkeit im Januar zeigte sich recht bescheiden. Die Landeskirchliche Gemeinschaft hielt regelmäßig ihre Bibelstunden ab. In Ohorn wurden mehrmals im Monat Frauenabende durchgeführt und in Pulsnitz tagte der Evangelische Bund unter der Leitung von Rechtsanwalt Dr. Flatter. Anlässlich des „hohen Neuen Jahres“ fanden am 6. und 7. Januar in Pulsnitz verschiedene Veranstaltungen statt. Die Turnvereine der Stadt und der Meißner Seite kamen im Ratskeller zu einer gemeinsamen Siegerfeier zusammen, wo die neuen Sieger-Urkunden für die Teilnehmer am Wehrtürnen vergeben wurden. Anschließend wurde ein Lichtbildervortrag gezeigt.

Im Schützenhaus fand eine große Varieté-Vorstellung unter der Leitung von Hugo Treppe aus Dresden statt. Das Motto war „Truppe-Treppe-Truppe“.

Im „Vergissmeinnicht“ in Niedersteina fand zu Beginn des Jahres ein Hausväterabend statt, der als Familienveranstaltung sehr gut besucht war. Ein Missionar Handmann sprach über seine Erlebnisse in Indien. Über das Wirken des Hausväterverbandes in Ober- und Niedersteina sprach Pastor Stange als Geschäftsführer. Er würdigte die Leistungen von Franz Lehnert aus Obersteina. Der Pulsnitzer Evangelische Jünglingsverein umrahmte die Veranstaltung, die unter der Leitung von Gemeindevorstand Julius Haase aus Niedersteina stand.

Am Sonntag, dem 28. Januar gab es abends im Schützenhaus Pulsnitz ein Gastspiel der Dresdner Operettengesellschaft mit einem Lustspiel „Unter der blühenden Linde“. Höhepunkt war die Gesangsnummer „Ach Schnuckchen, du hast so schöne Guckchen“. Dies war ein beliebter Schlager der Kriegsjahre.

Wetterlage

Für eine schlechte Stimmung in Pulsnitz und Umgebung sorgte die nicht sehr winterliche Wetterlage. Statt Schnee gab es Dauerregen und die Menschen hatten in der Mehrzahl starken Schnupfen. Da es keine stabilen Winterschuhe im Handel gab, waren kalte und nasse Füße verbreitet. Um dem entgegenzuwirken, sollten alte Filzhüte in Einlegesohlen umgewandelt werden.

Ab dem 16. Januar setzte starker Schneefall ein. Die Temperaturen sanken auf minus 5 Grad Celsius in sternenklaren Nächten.

Mitte Januar wurde den Kindern das Rodeln auf der Poststraße in Richtung Feldstraße verboten, da durch den Fahrzeugverkehr für die Kinder Lebensgefahr bestand.

Am 22. und 23. Januar zeigte das Thermometer eine Temperatur von 16 Grad minus an. Es gab eine durchgängige Schneedecke. Es wurden Eis- und Rodelbahnen angelegt. Gemäß dem Winterfahrplan verkehrten vom Pulsnitzer Bahnhof am Tage sechs Züge nach Dresden und sieben nach Kamenz.

Rüdiger Rost

Standesamtsmeldungen:

Es verstarben

- am 12.11. – Herr Karl Edgar Lindner aus Ohorn, 85 Jahre
- am 13.11. – Herr Werner Uwe Walter aus Pulsnitz, 53 Jahre
- am 14.11. – Frau Inge Regine Nierling geb. Großmann aus Lichtenberg, 73 Jahre
- am 16.11. – Herr Dietmar Hartwig Meier aus Großnaundorf, 69 Jahre
- am 16.11. – Frau Luise Helga Scheibe geb. Pitschula aus Pulsnitz, 77 Jahre
- am 19.11. – Herr Oswin Heinz Haußmann aus Pulsnitz, 81 Jahre
- am 22.11. – Frau Erika Ilse Krüger geb. Reimann aus Friedersdorf, 84 Jahre
- am 22.11. – Frau Martha Meta Hauptmann geb. Wieland aus Ohorn, 96 Jahre
- am 23.11. – Frau Erna Hilda Nitsche geb. Gersdorf aus Friedersdorf, 96 Jahre
- am 27.11. – Herr Manfred Kühne aus Oberlichtenau, 56 Jahre
- am 26.11. – Herr Rudolf Friedrich Hödt aus Pulsnitz, 83 Jahre
- am 7.12. – Herr Paul Jochen Oswald aus Steina, 63 Jahre

in Radeberg

- am 28.11. – Herr Günter Kurt Ostertag aus Pulsnitz, 77 Jahre

Physiotherapie



Es gibt bereits alle guten Vorsätze, wir brauchen sie nur noch anzuwenden.

blaise Pascal (1623-1662), französischer Philosoph und Literat

in diesem Sinne wünsche ich allen ein erfolgreiches 2017 und 365 frohe Tage

Sie finden uns ab Januar in der Physiotherapie Jacobson im Brunnenhof

Pulsnitz, Wettinstr. 7, Tel.: 0173-562 7678

Tischlerei Schieblich

Familientradition seit 1876



Gartenstraße 1 - 01896 Pulsnitz

- Bau- und Möbeltischlerarbeiten
- Innenausbau – Bauelementevertrieb
- Wartungs- und Reparaturarbeiten an Fenstern und Türen
- Verglasungsarbeiten

Sören Schieblich Telefon (03 59 55) 7 40 81 • Fax (03 59 55) 7 19 98
 Mobil (01 72) 2 31 87 49
 Mobil (01 72) 3 52 98 36
 soeren-schieblich@gmx.de
 Schieblich-Bauelemente@gmx.de

Wir wünschen unserer Kundschaft ein gesundes, erfolgreiches Jahr 2017.

Im Trauerfall Ihre helfende Hand.
 Gern führen wir auch das Beratungsgespräch bei Ihnen zu Hause in Ihrer gewohnten Umgebung durch.

Bestattungsinstitut Uwe Schuster

Robert-Koch-Str. 6 a 01896 Pulsnitz
 Telefon jederzeit 035955 / 7 25 98

service@bestattung-schuster.de
 www.bestattung-schuster.de

Bestattungen und Dienstleistungen aller Art. Ihren Wünschen entsprechend.

Nehmen Sie Ihre Bestattungsvorsorge selbst in die Hand, so wird Vorsorge zur Fürsorge.

IN JEDEM ENDE STEHT EIN ANFANG

Ihr Ansprechpartner im Trauerfall

SABINE SKALICKY

Tel.: 03 59 55 – 77 47 40

Bestattungsinstitut Jürgen Schilder • Pulsnitz • Königsbrücker Str. 3
 Bereitschaftsdienst 0172 - 2707628



**AUTO
SERVICE**

HENTSCHHEL

Inh. Steffen Hentschel

Kamenzer Straße 9 - 01896 Pulsnitz
Telefon 03 59 55-7 24 27

Kundendienst - Inspektion - Karosserieinstandsetzung - Reifenservice
Autoglas - Werkstattdienstleistungen u. v. m.

wünscht alles Gute
für das neue Jahr.

2014507

Wir wünschen allen unseren Kunden
Erfolg und Gesundheit im Jahr 2017.

- Dachdeckerarbeiten
- Dachklempner
- Gerüstbau
- Dachreparaturen

Eine Dachsanierung mit uns hat jede Menge Vorteile:
sorgfältige und individuelle Planung, die vieles möglich macht!
Ein eingespieltes Team und modernste Materialien,
die halten, was wir seit über 19 Jahren versprechen.

F.-A.-Rentsch-Str. 6a - 01900 Großröhrsdorf
Tel.: (03 59 52) 4 22 63 - Funk (0172) 6 44 58 65 - www.mh-bedachung.de

2014392

Malerbetrieb
Jürgen Zickler

Lomnitzer Straße 1a
01936 Großnaundorf

Kamenzer Straße 21
01896 Pulsnitz

Tel.: 03 59 55 - 4 33 54

Fax: 03 59 55 - 75 27 55

Mobil: 01 72 / 23 55 285

Wir danken unseren werten Kunden und Geschäftspartnern
für die vertrauensvolle Zusammenarbeit
und wünschen allen ein erfolgreiches neues Jahr.

2014380

Andreas Berndt

Ofenbau- u. Fliesenlegermeister
- seit 20 Jahren -

01920 Steina, Hauptstraße 80

Wir bedanken uns
bei unseren Kunden
für ihr Vertrauen und ihre Treue
und wünschen ihnen,
sowie
allen Freunden und Bekannten
ein gesundes und erfolgreiches
Neues Jahr

2014415

Dachdecker & Zimmerermeisterbetrieb

Bedachungen & Holzbau

Dach Holzbau Dachklempner Schornsteinbau Fassaden
Blitzschutz Gerüstbau Dämmung Bauwerksabdichtung

Großröhrsdorfer Straße 22 Tel.: 035955/778077 Fax: 778078
01896 Pulsnitz Funk: 0173/5286565

www.dachdecker-holzbau-wehnert.de

Mitglied der Dachdeckerinnung Dresden

Wir wünschen all unseren Kunden, Geschäftspartnern und
Mitarbeitern ein gutes neues Jahr und bedanken uns auf diesem Weg
für Ihr Vertrauen und die gute Zusammenarbeit.

2014381

**Pulsnitzer
HELIOS Kliniken
gehören zu den Besten**

In der erstmals veröffentlichten FOCUS Klinikliste für Rehaeinrichtungen zählt die HELIOS Klinik Schloss Pulsnitz und die HELIOS Klinik Schwedenstein zu den ausgewiesenen TOP-Kliniken. Das unabhängige Rechercheinstitut Munich Inquire Media (MINQ) untersuchte im Auftrag des FOCUS-Gesundheitsmagazins erstmals weit mehr als 1100 Rehakliniken. Die Untersuchung beschränkte sich auf sechs Fachrichtungen: Orthopädie, Neurologie, Psyche, Sucht, Herz und Krebs. Die meisten, in diesen Fachrichtungen tätigen HELIOS Rehakliniken haben es in die „Topliste“ des FOCUS geschafft und gehören somit zu den 300 besonders empfehlenswerten Rehakliniken in Deutschland. Der bundesweite Klinikvergleich beruht auf unabhängigen und weitgehend objektiven Bewertungen externer Fachleute, Empfehlungen von Ärzten und Sozialdiensten sowie der Auswertung von Struktur- und Qualitätsdaten. Besonders wichtig ist die Reputation der Kliniken bei Ärzten in Kliniken und in Praxen, Patientenverbänden, Selbsthilfegruppen und Sozialdienstmitarbeitern. In die Bewertung flossen darüber hinaus Hygienemaßnahmen, Maßnahmen zur Patientensicherheit und besondere Serviceleistungen ein. Im Bereich Therapie wurde die Vielfältigkeit des therapeutischen Angebots bewertet. Die Pulsnitzer HELIOS Klinik Schloss Pulsnitz und die HELIOS Klinik Schwedenstein haben es in die FOCUS-Liste von Deutschlands besten Rehakliniken geschafft. Beide Kliniken wurden von Patienten, Ärzten und Sozialdiensten durchweg positiv bewertet. Die Kliniken überzeugen mit ihrer überdurchschnittlichen Behandlungsqualität, mit einem breiten therapeutischen Spektrum, hohen Hygienestandards, guter Ausstattung und einem Top-Service. Die Freude war groß bei Klinikleitung und Belegschaft. „Diese hervorragende Gesamtbeurteilung ist ein Resultat der sehr guten Zusammenarbeit aller an der Betreuung des Patienten beteiligten Berufsgruppen in beiden Häusern“, so Carsten Tietze, Geschäftsführer beider Kliniken. **Kristina Kroemke**

In der Pulsnitzer HELIOS Klinik Schwedenstein werden jährlich 12000 Patienten von 75 Mitarbeitern versorgt und betreut, ihnen stehen 186 Betten in Einzelzimmern zur Verfügung. Die HELIOS Klinik Schloss Pulsnitz verfügt über 95 Krankenhaus-Betten und 235 Reha-Betten. Zirka 2600 Patienten werden hier jährlich behandelt. Sie versorgen rund 500 Mitarbeiter. Zur HELIOS Kliniken Gruppe gehören 111 eigene Akut- und Rehabilitationskliniken inklusive sieben Maximalversorger in Berlin-Buch, Duisburg, Erfurt, Krefeld, Schwerin, Wuppertal und Wiesbaden, 72 Medizinische Versorgungszentren (MVZ), fünf Rehazentren, 17 Präventionszentren und 15 Pflegeeinrichtungen. HELIOS ist damit einer der größten Anbieter von stationärer und ambulanter Patientenversorgung in Deutschland und bietet Qualitätsmedizin innerhalb des gesamten Versorgungsspektrums. Sitz der Unternehmenszentrale ist Berlin. HELIOS versorgt jährlich mehr als 4,7 Millionen Patienten, davon rund 1,3 Millionen stationär. Die Klinikgruppe verfügt insgesamt über mehr als 34.000 Betten und beschäftigt rund 70.000 Mitarbeiter. Im Jahr 2015 erwirtschaftete HELIOS einen Umsatz von rund 5,6 Milliarden Euro. Die Klinikgruppe gehört zum Gesundheitskonzern Fresenius.

Faschingsachenbörse

Am 12.01.2016 in der Zeit von 14 bis 17 Uhr findet in der Kita Oberlichtenau unsere Kinder-Faschingsachenbörse statt. Es besteht die Möglichkeit zu klein gewordene Kostüme, gern auch Einzelstücke, auf Kommissionsbasis anzubieten. Unter der Tel. 0152-22045119 erhalten Sie hierfür eine Kundennummer. Der Elternrat verkauft dann die Kostüme in Ihrem Auftrag. 20 % vom Erlös erhält die Kita Oberlichtenau. Sie sind herzlich eingeladen, in unserem reichhaltigen Sortiment zu stöbern und etwas Passendes für Ihr Kind zum kleinen Preis zu erwerben. **Der Elternrat der Kita Oberlichtenau**

- Hochbau
- Betonarbeiten
- Putze aller Art
- Fassadendämmung
- Malerarbeiten
- Tapezieren
- Holzverkleidungen
- Decken
- Trockenbau

WLK Fassaden-Bau-Maler GmbH & Co.KG

Lothar Wuttke-Sören Wuttke

WLK Fassaden-Bau-Maler GmbH & Co.KG
An der Schäferei 7
01896 Pulsnitz
Tel.: 03 59 55 / 58 44 61
Fax: 03 59 55 / 4 39 01
Mail: info@wlk-fassade.de
Web: www.wlk-fassade.de

Wir danken unserer Kundschaft und wünschen
beste Gesundheit und Erfolg für 's neue Jahr.

2014417

Wir machen Gebäude
schlau und sparsam.

Steglich

Wir bedanken uns bei allen Kunden
und Geschäftspartnern für die
vertrauensvolle Zusammenarbeit in 2016
und wünschen einen guten Start
ins neue Jahr.

01896 Pulsnitz - Bachstr. 31 - Tel.: 03 59 55 / 400 50 - Fax: 400 51

2014465

Wir wünschen allen Lesern ein gesundes neues Jahr!

Wir bilden aus!

Unser modernes, solides und mittelständisches Unternehmen am Standort Großröhrsdorf konstruiert und fertigt auf hochmodernen CNC-Maschinen präzise Folgeverbundwerkzeuge für die hauseigene Automatenstanzerei und Dritte aus den Branchen Automobilbau, Fahrzeugelektronik, Elektro- und Küchengeräte, Sanitär u.v.m. Um unsere soziale Verantwortung zu steigern, bieten wir zusätzliche Ausbildungsplätze zum

Werkzeugmechaniker/in und Mechatroniker/in

ab August 2017 an.

Wenn Sie Ihre guten handwerklichen Fähigkeiten verbunden mit Denkvermögen und pfliffigem Engagement in einem attraktiven und zukunftsorientierten Familienunternehmen verwirklichen und ausbauen wollen, dann schnell alle Unterlagen an:

HEUER Metallwaren GmbH
Southwallstraße 3
01900 Großröhrsdorf

christian.anders@heuer-sachsen.de

Qualität aus Sachsen
seit mehr als 60 Jahren

HEUER Metallwaren GmbH

2014380

Wir wünschen unserer
verehrten Kundschaft
ein gesundes Jahr 2017.

Friedel-SANITÄR

WÄRMEPUMPEN + SOLAR

Mittelstraße 9 • OT Friedersdorf • 01896 Pulsnitz
Tel. (03 5955) 7 38 53 • Fax (03 59 55) 4 01 35

2014450

Feldstr. 6 - 01896 Pulsnitz - Tel 45207 Fax 77118

Hochbau	✓
Putz	✓
Fassade	✓
Sanierung	✓
Tiefbau	✓

www.bauscholze.de

Einen guten Start ins neue Jahr
sowie Gesundheit, Glück und Erfolg 2017
wünschen wir unseren Bauherren,
Geschäftspartnern und Freunden.

2014449



Liebe Ohorner,

zum Ende des Jahres 2015 hatte ich geschrieben, dass wir nicht zurück sondern nach vorn schauen wollen. Leider sehe ich mich dieses Jahr veranlasst, doch eine kleine Rückschau zu halten. Warum ist wieder so vieles von dem, was wir uns vorgenommen hatten zu tun, nicht geworden? Einfach weil es immer wieder neue finanzielle Probleme gibt. Unvorhergesehene Gewerbesteuerzahlungen, Beitragsbescheide, die in den Größenordnungen nicht erwartet waren und erhöhte Umlagen belasten den Haushalt. Selbst geringfügige Vorhaben, wie zum Beispiel das Absturzgeländer am Rathaus, konnte erneut nicht realisiert werden. Das steht nach wie vor verbeult und stark angerostet da. Einzige Änderung ist die, dass die Mitarbeiter des Bauhofes das schlechteste Stück dort, wo es nicht der Absturzversicherung dient, ersatzlos entfernt haben. Nicht einzusehen und schwer lastend, ruhen auch Forderungen in Folge des Gefahrgutunfalles im Mai 2014 auf der Autobahn auf uns. Die Ohorer Wehr war dort gar nicht mit im Einsatz. Da aber der Einsatz auf Ohorer Territorium stattfand, sieht das Gesetz vor, dass diese Gemeinde die Kosten vorfinanziert und der verursachenden Firma in Rechnung stellt. Deren Versicherung sollte das dann normalerweise rückerstatten. Bei den ersten Rechnungen funktionierte das auch noch. Weitere offene Forderungen in Höhe von ca. 82.000,00 € ist die Firma, bzw. deren Versicherung nicht mehr bereit zu erstatten. Sie stellen den gesamten Einsatz infrage. Nun ist die Sache bei Gericht anhängig und das dauert. Dankbar sind wir den Kommunen, die Verständnis aufbringen und das Gerichtsverfahren, zu dem sie beigeladen sind, abwarten. Trotzdem war das Jahr nicht nur schlecht. Insbesondere den Vereinen haben wir es zu verdanken, dass wir gemeinsam feiern und gemeinsam vergnügliche Stunden verbringen konnten. Da war zum Jahresbeginn das Christbaumbrennen auf dem Gickelsberg, dann feierte die Jugendfeuerwehr unter Einbeziehung der Öffentlichkeit ihr 20-jähriges Jubiläum, es folgten 10 Jahre DRK Fußball, vom Ju-

gendclub organisiert „Ohorn tanzt“ und ein Handball-Großfeldturnier. Sehr originell war das Hafenfest auf dem Gickelsberg und ein Höhepunkt im Jahr war auch wieder das Kirmeswochenende mit vier ausverkauften Heimatabenden, einer Gemeinschaftsaustellung Geflügel, Kaninchen, Obstbau und Imker und auch das Kaffee im Bürgerhaus. Ebenfalls waren das Heimatmuseum und die Bücherei geöffnet und waren gut besucht. Der Kleingartenverein feierte im Sommer sein 70-jähriges Bestehen. Eine große Initiative geht auch von der Interessengemeinschaft Kirchlehn aus. Hier möchten wir nur mal das Bänkelkonzert, das Frühlingliedersingen, das Orgelkonzert und das Adventsingen nennen. Höhepunkt war der zum ersten Mal stattgefunden Martinsumzug. Nun können wir kaum den Weihnachtsmarkt, der bei Erscheinen der Zeitung schon Geschichte sein wird, erwarten. Wir, der Gemeinderat, die Gemeindeverwaltung und ich sind sehr dankbar für das, was von den Bürgern und Vereinsmitgliedern für den Ort getan wird, ein jeder nach seinen Fähigkeiten und seinen Möglichkeiten. Dafür ein ganz großes Dankeschön. Wir wünschen Ihnen einen guten Start in das Jahr 2017. Wir sind voller Hoffnung, dass es uns auch da gelingen wird aus wenig möglichst viel zu schaffen.

Gemeinderat, Gemeindeverwaltung und Bürgermeisterin

Und was ist eigentlich aus der Rutsche geworden?

Nach 30 Jahren im öffentlich Dienst hätte ich es wissen müssen: Auf öffentlichen Spielplätzen kann man nicht einfach eine nicht mehr benötigte Rutsche von privat aufstellen. Wir bekämen keine Freigabe vom Sicherheitsbeauftragten. Zum Glück brauchen wir den im eigenen Garten noch nicht. Nun muss ich den kleinen Jungen doch enttäuschen, denn eine neue Rutsche wird es im Mischgebiet in absehbarer Zeit nicht geben. Ein Dankeschön an dieser Stelle noch mal denen, die ihre Rutsche angeboten hatten.

Sonja Kunze, Bürgermeisterin

Gemeindeverwaltung Ohorn

In der 13. öffentlichen Sitzung des Technischen Ausschusses am 07.12.2016 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr. 13-58/2016: Bauantrag Fl.-St.-Nr. 242/4 (Bau Einfamilienhaus Brunnenstraße)

Beschluss-Nr. 13-59/2016: Bauantrag Fl.-St.-Nr. 215/6 (Bau Gartenhaus Pulsnitzer Str. 12b)

Beschluss-Nr. 13-60/2016: Bauantrag Fl.-St.-Nr. 615/1 (Ausbau Obergeschoss Am Pulsnitzquell 10)

In der 28. öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 07.12.2016 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr. 28-61/2016: Haushaltsplan 2017 für des DRK-Kinderhaus „Sonnenschein“

Beschluss-Nr. 28-62/2016: Annahme von Zuwendungen

Beschluss-Nr. 28-63/2016: Nachtrag Baumaßnahme Wiesensteg

Beschluss-Nr. 28-64/2016: Bauleistungsvergabe Sanierung Dach Kita

Den genauen Wortlaut der Beschlüsse entnehmen Sie bitte den Aushängen an der Verkündungstafel im Rathaus vom 03.-12.01.2017.

Hinweis auf öffentliche Bekanntmachung Gemäß §99, Abs. 2 Sächsische Gemeindeordnung wurde der Gemeinderat in seiner öffentlichen Sitzung am 07.12.2016 über den Beteiligungsbericht der Gemeinde Ohorn für das Jahr 2015 informiert. Die öffentliche Bekanntmachung zur Einsichtnahme des Beteiligungsberichts erfolgt durch Aushang an der Verkündungstafel im Rathaus vom 03.01.-12.01.2017.

Der Beteiligungsbericht 2015 der Gemeinde Ohorn wird gemäß § 99, Abs. 4 der Sächsischen Gemeindeordnung in der Gemeindeverwaltung, Schulstr. 2, 01896 Ohorn während der Dienstzeiten zur Einsichtnahme für jedermann bereit gehalten.

Sitzungstermin

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates findet am Mittwoch, dem 18.01.2017, 18.30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses statt. Auf der Tagesordnung stehen u.a. die Vorstellung des Hochwasserrisikomanagementplanes und die Beschlussfassung zur Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Jahr 2017. Die vollständige Tagesordnung entnehmen Sie an der Verkündungstafel im Rathaus ab 10.01.2017.

Sonja Kunze, Bürgermeisterin

Termine

Seniorenfahrt

Ins neue Jahr starten wir mit einem winterlichen Ausflug mit der Zittauer Schmalzpurbahn, bei dem uns hoffentlich eine schön verschneite Winterlandschaft erwartet. Termin: Montag, 16.1.2017, Abfahrt: 9.10 Uhr Gickelsberg, im Anschluss die Haltestellen in Ohorn. Die Busfahrt kostet 55,- € mit Mittagessen, Fahrt mit der Schmalzpurbahn sowie Kaffee und Kuchen. Anmeldungen nehmen wir gern entgegen.

Ortsteilchronik

Auf Grund vermehrter Nachfragen von der von der Gemeindeverwaltung Ohorn im Jahre 2007 herausgegebenen ca. 180-seitigen Ortsteilchronik „Der Ohorer Gickelsberg“ ist evtl. eine letzte Nachauflage geplant. Voraussetzung ist eine Mindestauflage von 50 bis 60 Stück (Preis dann ca. 25,- EUR je Exemplar). Interessenten für diese Chronik melden sich bitte bis 6. Januar 2017 bei der Gemeindeverwaltung Ohorn. Hinweis: Für Sommer 2017 ist unabhängig von einer Chroniknachauflage die Herausgabe des 1. Nachtrages zur Ortsteilchronik „Gickelsberg“ geplant!

Termin der IG Kirchlehn

Dienstagstreff im Kirchlehn Ohorn, 17. Januar, 15.00 Uhr - Das Wetter unserer Ohorer Vorfahren - Gottfried Kaiser

TSV 1865 Ohorn

Spielansetzungen Handball

Sonntag, 8.1., 15.00 Uhr, TSV 1865 Ohorn - TSG Bretinig-Hauswalde, SH Pulsnitz
Samstag, 14.1., 18.00 Uhr, SG Oberlichtenau 2. - TSV 1865 Ohorn, SH Pulsnitz
Samstag, 28.1., 19.00 Uhr, TSV 1865 Ohorn - SG Oberlichtenau 3., SH Pulsnitz

Kegeln - Spielplan

Samstag, 21.1., 14.00 Uhr, Post SV Görlitz 1. - TSV 1865 Ohorn 1.
Samstag, 14.1., 14.00 Uhr Thonberger SC 1931 2. - TSV 1865 Ohorn 2.



Schwedenstein
Restaurant & Hotel
täglich ab 11 Uhr geöffnet

Familienfeiern, Hochzeiten, Geburtstage
jeden 1. Sonntag im Monat Brunch

Wir wünschen unseren Gästen ein gesundes neues Jahr!
Familie Fischer

Am Schwedenstein 19 – 01920 Steina – Tel. 035955 / 71335
www.bergrestaurant-schwedenstein.de

201548

Alles Gute



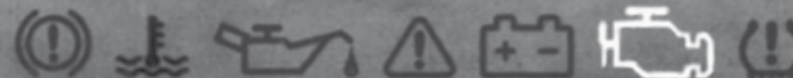
Wir wünschen allen Mandanten & Geschäftspartnern einen entspannten Jahresausklang. Wir sagen Danke und freuen uns auf ein weiteres gemeinsames und erfolgreiches Jahr.



GLASE
STEUERBERATER

Bretniger Straße 2
01900 Großbröhersdorf
www.stb-glase.de

2016588



Viel Glück und Gesundheit im neuen Jahr wünscht herzlich

Autohaus Putzke

www.putzke-online.de
info@putzke-online.de

Pulsnitzer Straße 19a
01900 Bretinig-Hauswalde
Telefon 035952/350-0

Vielen Dank für Ihr Vertrauen -
2017 können Sie wieder auf uns „bauen“!

SERVICE – kompetent + fair = PUTZKE

2015545



Mirko Leuthold
Autoreparatur

Großbröhersdorfer Str. 1a · 01900 Bretinig-Hauswalde
Tel.: 035955-40159 · Fax: 035955-74589 · www.auto-leuthold.de

Wir wünschen unseren Kunden und Geschäftspartnern einen erfolgreichen Start im neuen Jahr 2017.

Vielen Dank für das Vertrauen in uns.

2015589

EINFACH GUT GEWÄHLT.



Sanitätshaus

Das Team der MEDITECH wünscht Ihnen ein gesundes, neues Jahr mit vielen glücklichen Tagen.

Wir freuen uns Sie auch in 2017 in unserem neuen Sanitätshaus auf unserem Firmengelände mit direktem Zugang von der Straße zu versorgen. Neben der gewohnt fachgerechten Beratung können Sie nun jegliche Alltagshilfen und Reha-Hilfsmittel vor Ort testen! Parkplätze befinden sich direkt vor dem Haus an der Straße.

MEDITECH-Sanitätshaus Pulsnitz
Spittelweg 21 | 01896 Pulsnitz
Telefon 03 59 55 / 7 46 64
www.meditech-sachsen.de

Mo-Do 08.30 - 12.00 Uhr
12.30 - 18.00 Uhr
Fr 09.00 - 14.00 Uhr

2014482

ewag kamenz senkt ihre Strompreise

Die ewag kamenz senkt ihre Strompreise ab dem 01.01.2017 und setzt damit ihre erfolgreiche, preiswerte und kundenfreundliche Stromversorgung fort. Diese Strompreissenkung erreicht die ewag kamenz indem sie ihre Einsparungen, die sie durch günstige Stromeinkäufe am Markt erzielen konnte, an ihre Kunden weitergibt.

Für Kunden im Tarif ewag transparent fix sinkt der Strompreis bei gleichbleibendem Grundpreis um 1,19 ct/kWh. Gewerbekunden können mit einer Preissenkung von 0,83 ct/kWh rechnen.

Wie bereits im Jahr 2015 unterbreitet die ewag kamenz ihren Stromkunden ein besonders attraktives Angebot. Ab dem 01.01.2017 können unsere Haushaltskunden durch einen Wechsel in den Tarif ewag transparent Premium Einsparungen von 1,67 ct/kWh erzielen. Im Bereich der Gewerbekunden beträgt diese Einsparung ab 0,95 ct/kWh. Anders als in den Vorjahren bietet die ewag kamenz diese Stromtarife auch Neukunden aus allen Netzgebieten befristet bis zum 31.03.2017 an.

Strom von der ewag kamenz zu beziehen ist kostengünstig für die Stromkunden und nützt der gesamten Region. Die Mitarbeiter kommen aus der Region, dadurch stehen kompetente Ansprechpartner für alle Fragen der Stromversorgung vor Ort zur Verfügung. Die ewag kamenz unterstützt viele Vereine, Städte und Gemeinden in unserer Region. Damit hilft die ewag kamenz mit, ein breites, kulturelles und sportliches Angebot in unserer Region zu erhalten.

Die Wertschöpfung bleibt in der Region. Für Fragen zu unseren Strompreisen, wenden Sie sich bitte an unsere Mitarbeiter des Stromvertriebes. Sie erreichen uns Montag bis Freitag von 07:00 Uhr bis 19:00 Uhr unter der Telefonnummer: 03578 377-200.

Gern stehen Ihnen unsere Mitarbeiter während unserer Geschäftszeiten Montag, Mittwoch und Donnerstag von 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr sowie Dienstag von 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr oder nach Terminvereinbarung für eine persönliche Beratung zur Verfügung. Jederzeit können Sie uns eine E-Mail an strom@ewagkamenz.de senden, welche wir umgehend beantworten werden.

Wir wünschen Ihnen, Ihren Familien und Bekannten für das neue Jahr Gesundheit, Zufriedenheit und Erfolg.

2015 521



Ein Stückchen Rundfunkgeschichte

Mario Reiß ist ein begeisterter Kenner und Sammler von Rundfunktechnik und hat schon bei vielen Festen und Anlässen in Pulsnitz für den guten Ton gesorgt. 1999 stellte der leidenschaftliche Sammler erstmals im Stadtmuseum Pulsnitz seine Rundfunkgeräte aus. Damals kamen viele – Kinder und Erwachsene. Manches Gerät wurde sogar auch vorgeführt und von dieser Zeit an, verblieb die Sammlung im Stadtmuseum. Nun hat der Sammler dem Museum die Rundfunkgeräte als Schenkung übergeben. Es handelt sich um 165 Geräte, die bereits katalogisiert wurden und noch einige, die zu erfasst sind. Die Sammlung kann sich sehen lassen und wird auch wieder in Pulsnitz und vielleicht auch in anderen musealen Orten gezeigt werden.



Mario Reiß während der Ausstellung 1999 an der Original-Bandmaschine von Reinhold Kloppke, der u.a. von 1964 bis 1995 für den guten Ton zum Märchen vom Nikolausfest sorgte.

Kunst, Kultur und Knöpfe

Konzerte und Ausstellungen 2017
Der Ernst-Rietschel-Kulturring e.V. blickt auf ein sehr ereignisreiches Veranstaltungs-, Konzert- und Ausstellungsjahr 2016 mit großer Resonanz bei Besuchern, in der Presse und vor allem bei den beteiligten Künstlern zurück und stellt sein Jahresprogramm für das Jahr 2017 vor. Das Konzertjahr ist geprägt von der weiteren engen Zusammenarbeit mit der Deutschen Chopingesellschaft e.V. in Leipzig und hervorragenden Musikern Dresdener Orchester. Es beginnt am 15. Januar mit einem Klavierquintett unter Leitung von Jörg Faßmann, Konzertmeister der Staatskapelle Dresden. Die Vortragsreihe schließt zunächst an den begonnenen Zyklus von Heinz Kitz in seiner Aquarellausstellung im Kultursaal der HELIOS Klinik Schloss Pulsnitz zu den Vögeln der Heimat mit Star und Rotmilan an und setzt einen weiteren Schwerpunkt mit Luther im September und Oktober. Besonders anspruchsvoll und intensiv ist die Planung für das Ausstellungsjahr 2017. Hier setzt der Verein auf die weitere Vernetzung mit den Kunstvereinen der Oberlausitz und der Stiftung für Kunst und Kultur in der Oberlausitz. Die im vergangenen Jahr begonnene Praxis mit der gleichzeitigen Eröffnung von drei Ausstellungen an einem Sonnabendnachmittag hat sich bewährt und wird fortgesetzt. Gezeigt werden Arbeiten von Künstlern der urbanen Kulturräume Leipzig und Chemnitz, Plastiken von Prof. Helmut Heinze zum 85. Geburtstag,

Holzschnitte des Puppenspielers und Malers Gottfried Reinhardt, Aquarelle der in Pulsnitz aufgewachsenen Porzellanmalerin Cornelia Faulwasser, Arbeiten des in Ohorn lebenden Bildhauers Jürgen Cominotto zum 65. Geburtstag, Holzschnitte von Sibylle Leifer und unter dem Titel „Kunst und Knöpfe“ ganz besondere Objekte des in Neusalza-Spremberg lebenden Künstlers und Sammlers Michael Voigt. Die Naturfotografen Gernot Engler, Günter Fünfstück und Dirk Synatzschke runden das Programm mit ihren wunderbaren Naturaufnahmen und einer Vortragsreihe über den Jahreswechsel ins Jahr 2018 ab. Ermöglicht wird diese anspruchsvolle Kulturarbeit durch die Förderung des Kulturraumes Oberlausitz-Niederschlesien, des Landratsamtes in Bautzen, der Stadt Pulsnitz und der guten Zusammenarbeit mit den HELIOS Kliniken in Pulsnitz. Alle Bürger der Stadt Pulsnitz und deren Gäste sind sehr herzlich eingeladen die vielen schönen Angebote zu nutzen. Die Jahresprogramm liegt in der Pulsnitz Information, an den Rezeptionen der HELIOS Kliniken aus oder ist im Internet unter www.ostsaechsische-kunsthalle.de nachlesbar. Der Vorstand des Ernst-Rietschel-Kultur-ringes e.V. wünscht allen Mitgliedern und Freunden der Arbeit des Vereins ein gesundes und glückliches Jahr 2017 und freut sich auf alle Begegnungen miteinander. Achtung neue Telefon-Nr: 03 59 55/4 23 18

Plastiken und Keramik



Harry Schulze übergab für die Dauerausstellung im Handwerksraum im Stadtmuseum figürliche Keramik, Plastiken, ein Wandrelief und Gebrauchskeramik von hoher handwerklicher und künstlerischer Qualität als Leihgabe. Zu den sehr schönen Stücken, die nun dauerhaft ausgestellt sind, zählen ein Sorbischer Hochzeitszug, Osterreiter, ein jugendliches Selbstbildnis und die abgebildete Schäferszene. Harry Schulze, 1928 geboren, studierte nach Töpferlehre und Meisterausbildung Bildhauerei und anschließend erwarb er an der TU Dresden den Keramik-Ingenieur. Von 1971 bis 1993 war er der Leiter der städtischen Einrichtung „Oberlausitzer Volkskunstkeramik“ auf der Gartenstraße in Pulsnitz. Zwei Plastiken von Harry Schulz stehen dauerhaft seit einigen Jahren vor dem Stadtmuseum in der Goethestraße. Es handelt sich um eine Akrobatikgruppe und drei Mädchen, die die Pulsnitzer Gewerke symbolisieren.

„Leben und Lernen aus Begeisterung“ Vortrag mit Andre Stern aus Frankreich

„Meine Lieblingssprache ist deutsch“
(Protagonist im Film „alphabet“)

Samstag, 25.02.2017, 19.00 Uhr im Schützenhaus Pulsnitz, VVK: 15,00 €

Solokonzert mit Lex van Someren

Dienstag, 02.5.2017, 19.00 Uhr in der Kirche Lichtenberg
VVK: 20,00 €, AK: 25,00 €

Vorverkauf: Ines Albrecht-Stölzer, Praxis für Gesundheit
Großröhrsdorfer Str. 9, 01896 Lichtenberg, Tel.: 035955-74110

Bewegte Skulpturen

Der Bremer Bildhauer Markus Keuler zeigte von Juli bis September 2016 in der Ostsächsischen Kunsthalle in Pulsnitz sensible, gradlinig gestaltete Holzskulpturen von Menschen mit Down-Syndrom. Der Ernst-Rietschel-Kulturring e.V. und die Werkstatt St. Michael aus Panschwitz-Kuckau verwirklichten inmit-

ten der Ausstellung ein Tanzprojekt und der Leipziger Fotograf Olaf Martens hat während der Generalprobe fotografiert. Einige der Fotos sind nun in einem berührenden Kalender 2017 zu sehen. Der Kalender kann per Mail über info@ernst-rietschel.com für 5 Euro bestellt werden.

Kirchenmusik

Orgelanierung 2017

Unsere Orgel wird im kommenden Jahr durch die Orgelbaufirma Groß generalüberholt, finanziell sind wir glücklicherweise im Endspurt, es fehlt nicht mehr viel; ein herzlicher Dank an alle Spender und Spenderinnen, die das möglich machen.

Maxim Kowalew Donkosaken

Die Maxim Kowalew Donkosaken gastieren in Pulsnitz am 8. Januar 15 Uhr in der Nicolaikirche. Stimmgewaltig und mächtig erklingen die Stimmen der Donkosaken und erfüllen unsere Kirche mit feierlichen Klängen. Unter dem Motto ihrer Tournee „Ich bete an die Macht der Liebe“ gastiert der berühmte, 1994 gegründete Chor in Pulsnitz. Lieder der russischen Seele und deutsche Weisen haben sie in ihrem Reisegepäck, Melodien, die die Herzen der Zuhörer bewegen, denn „Singend beten und betend singen“ ist der Leitspruch der Sänger. Eintritt 18 €, Kinder bis 8 Jahren frei, der Vorverkauf im Pfarramt und bei Schreibwaren Lindenkreuz hat bereits begonnen!

Mönch Martin - ein Musical der besonderen Art

Wir feiern jetzt zwölf Monate lang den Beginn der Reformation vor 500 Jahren. Was ist damals passiert? Warum musste sich die Kirche neu formieren? Das Musical „Mönch Martin“, welches am 12. März um 10 Uhr in der Nicolaikirche in Pulsnitz und 16 Uhr in Großröhrsdorf aufgeführt werden soll, will Antworten darauf geben. Dazu braucht es viele Sänger, Sprecher, Schauspieler und eine Band. Ich lade alle Kinder und Jugendlichen ab der 4. Klasse ein, mitzumachen, es ist ein tolles Stück! Bereits im Januar beginnen die Proben: 7. Januar und 14. Januar im Kirchlehn Ohorn und 21. Januar und 28. Januar im Kirchgemeindehaus Großröhrsdorf (Kirchstraße 10) jeweils 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr. Anmeldungen bitte am besten unter: kimu.pulsnitz@freenet.de. Ich freue mich auf Euch!

Kantor Erik Sirrenberg

Bücherstube Zeiger

Inhaber: Steffi Zeiger

Robert-Koch-Straße 38 • 01896 Pulsnitz • Telefon: 7 27 36 und 4 01 77

E-Mail: buecherzeiger-pulsnitz@web.de

Neuerscheinungen über unsere Oberlausitz

- **Oberlausitzer Kaffeeklatsch** 14,95 €
Mit diesem neuen Buch wird der Leser eingeladen, der Tradition der Oberlausitzer Kaffeetafel nicht nur beizuwohnen, sondern diese aktiv mitzugestalten. So sind neben Sprüchen und Anekdoten zu den kulinarischen Gepflogenheiten in der Oberlausitz - dem Klatsch - auch eine Vielzahl an typischen Oberlausitzer Rezepten enthalten, die sie zu einer eigenen, urgemütlichen Kaffeetafel in Oberlausitzer Manier anregen - urgemütlich und unterhaltsam!
- **Denkmale in den Oberlausitzer Wäldern** 24,95 €
Denkmale in den Oberlausitzer Wäldern stellen ein herausragendes kulturelles Zeugnis dar. Mit diesem neuen Werk wird allen an der Geschichte der Region Interessierten ein wertvolles und an Umfang sowie inhaltlicher Recherche einmaliges Nachschlagewerk und Findemittel zu den Denkmalen in Oberlausitzer Wäldern zur Verfügung gestellt, das als neues Standardwerk zur Thematik angesehen werden kann. Dabei sind zahlreiche Objekte erstmalig einer ausführlichen Betrachtung unterzogen worden, die in Zusammenhang mit der historischen Überlieferung zum Grund der Errichtung der jeweiligen Denkmale gestellt wird.



... und wieder geht ein Jahr zu Ende.

Es ist Zeit für ein Dankeschön an alle meine Kunden für Vertrauen und Treue in den vergangenen Monaten. Ich wünsche allen Geschäftspartnern, Verwandten, Freunden und Bekannten besinnliche Festtage und einen guten Start in das Jahr 2017.

Schrift & Dekoration Helga Frenzel
01896 Pulsnitz Kamenzer Str. 65 Tel. 03 59 55 - 4 50 14



CS Containerservice
Gerd Schumacher Hauptstraße 32, Ohorn, Tel./ Fax: 035955 - 421 62
Die besten Wünsche für Sie

...und vielen Dank für Ihr Vertrauen

Zentralküche Pulsnitz
LAOLA
heißes Essen auch an Sonn- und Feiertagen
Frei Haus Lieferung
„LAOLA“ sagt Dankeschön, all seinen treuen Kunden für Ihr Vertrauen
und wünscht viel Glück und Erfolg im neuen Jahr.
kostenlose Rufnummer 0 800 / 168 9999
www.laola-zentralkueche.de

2017
Wir bedanken uns bei unserer verehrten Kundschaft für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen ein erfolgreiches, gesundes neues Jahr 2017, persönliches Wohlergehen und eine unfallfreie Fahrt.
Automobile AURICH GmbH
Bischofswerdaer Straße 24, 01896 Pulsnitz, Tel. 03 59 55/7 77 30



Bierkrug von Gerhard Hofmann
Bernhard war den ganzen Tag in der Stadt unterwegs, mal bettelte er nach Buttermilch, ein anderes Mal nach Wurstbrühe. Immer hatte er einen gesunden Appetit. In Gaststätten und Lebensmittelgeschäften fragte er immer wieder, ob für ihn etwas übrig sei. Wenn Seefen-Bernhard durch die Stadt watschelte, waren immer Kinder an seiner Seite. Mit denen führte er freundliche Unterhaltungen. Bernhard wurde von vielen belächelt, auch gehänselt, manche Leute trieben Unfug mit ihm. Er behielt aber immer ein frohes Gemüt.
Rüdiger Rost

MARKUS NITSCHKE
RECHTSANWALT

Ich wünsche meinen Mandanten einen guten Start ins neue Jahr und für die folgenden 365 Tage Gesundheit und viel Erfolg.

Lutherstraße 7 01900 Großröhrsdorf Tel 03 59 52 41 262 Fax 03 59 52 44 737 Funk 01 72 37 49 514 E-Mail anwalt@ra-nitsche.de	Baurecht Verkehrsrecht allgemeines Zivilrecht Arbeitsrecht Mietrecht Forderungseinzug
--	--

2014392

Alles Gute und viel Erfolg für 2017 wünscht
Hauptvertretung AXEL HARTMANN

01896 Pulsnitz · Wettinstr. 12
Mobil 0162 - 9037414
info.hartmann@mecklenburgische.com

Mecklenburgische
VERSICHERUNGSGRUPPE

2016594

Heike Lotze
Rechtsanwältin

Verkehrsrecht
Strafrecht
Familienrecht
Erbrecht

Robert-Koch-Straße 24
01896 Pulsnitz
Telefon 03 59 55/75 37 85
mobil 0172/3 44 34 41
E-Mail info@kanzlei-lotze.de

Sprechzeiten nach Vereinbarung

2014397

*Alles Gute zum neuen Jahr,
Gesundheit, Glück und
Wohlbefinden wünscht die*

**Kultur und Tou-
rismus Pulsnitz
gemeinnützige
GmbH**

Am Markt 3, 01896 Pulsnitz

**Museum Pfefferkuchen-
Schauwerkstatt und
Pulsnitz Information**

Dienstag-Freitag 13-17 Uhr
Sonntag 14-17 Uhr

Stadtmuseum
Goethestraße 20a, Pulsnitz
Dienstag-Freitag 13-17 Uhr
Sonntag 14-17 Uhr
Vom 10.-13.1.2017 bleibt das Stadtmuseum wegen Abbau der Weihnachtsmannausstellung geschlossen.

Bibliothek
Goethestr. 20 a, Pulsnitz
Öffnungszeiten:
Dienstag-Freitag 13-17 Uhr
Sonntag 14-17 Uhr

Bei uns bekommen Sie professionelle Dienstleistungen & Produkte mit professioneller Empfehlung

im REWE XL Markt Pulsnitz
Tel.: 035955-72926

und erleben Sie dabei die individuellste Haarpflege aller Zeiten

Di.-Fr. von 9:00-19:00 Uhr u. Sa. von 8:00-14:00 Uhr für Sie geöffnet

2014382

Haarmoden für Damen und Herren
Regine Hausdorf
da fühlt man sich wohl

Meinen werten Kunden und Geschäftsfreunden ein frohes und gesundes neues Jahr sowie einen guten Start für 2017!
Ich bedanke mich für das entgegengebrachte Vertrauen und bin auch weiterhin für Sie da.

Rietschelstraße 11 • 01896 Pulsnitz • Telefon (03 59 55) 4 05 67

2016607

Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Verwandten einen guten Rutsch und ein gesundes, neues Jahr!

Wir freuen uns, Friseurin Susann ab Mitte Februar nach ihrer Babypause wieder im Team begrüßen zu dürfen.

In vierköpfiger Besetzung kümmern wir uns um das Wohl Ihrer Haare. Ab sofort bieten wir auf Wunsch auch Hausbesuche an.

Friseursalon Böhme
Lichtenberger Str. 18, Pulsnitz
Tel. 035955/44380

2016610

TS Personal-dienstleistung
Thomas Skurnia e. K.
Personalleasing | Personalvermittlung | Personalberatung

SIE SUCHEN EINEN PARTNER FÜR PERSONAL ODER EINEN JOB?

✓ Schenken Sie uns Ihr Vertrauen!
Kontaktaten, Informationen & aktuelle Stellenangebote auf:

ts-personaldienstleistung.de

2014383

Friseursalon **Hair-EXpress**
Inh. Friseurmeisterin Yvonne Strecker

Nach 365 Tagen bedanken wir uns ganz herzlich für das entgegengebrachte Vertrauen. Wir freuen uns, Sie im nächsten Jahr wieder begrüßen zu dürfen und wünschen Ihnen einen guten Start ins Jahr 2017.

Durch Vergrößerung des Salons sind ab dem 03.01.2017 Hausbesuche von Montag bis Mittwoch möglich.

Schillerstr. 5 01896 Pulsnitz 035955/559305

2015544

GESUNDHEITS ZENTRUM
Pulsnitz OHG
physiotherapie | fitness | reha-sport

Unser Januar-Angebot:
Gute Vorsätze für Ihre Gesundheit?

Sie wollen

- fitter werden
- Ihre Rückenschmerzen lindern oder
- gesund abnehmen?

Testen Sie uns 4 Wochen für nur 29,- €
(incl. Sauna) - Anmeldeschluss: 31. Januar 2017

Bischofswerdaer Straße 38 - 01896 Pulsnitz
Tel. 03 59 55 / 43 42 7 - www.gesundheitszentrum-pulsnitz.de

- gerätegestützte Krankengymnastik
- Krankengymnastik
- Manuelle Therapie
- Manuelle Lymphdrainage
- Kinesiotaping
- Fußreflexzonenmassage
- Klassische Massagen
- Babymassage
- Nordic Walking
- Rückenschule
- Thai-Massage
- Hausbesuche

zugelassen für alle Kassen, Privatpatienten u. Selbstzahler

2014392

ZEITFÜR MICH
ENTSPANNUNG ERLEBEN
ILKA BERNDT

Beginne jedes neue Jahr wie ein neues Leben und es bringt dir Chancen und Möglichkeiten im Überfluss.

Wir wünschen Ihnen einen Guten Rutsch ins Jahr 2017
Alle Info`s: www.zfm-kosmetik.de

Bis bald im Brunnenhof! Parkplätze im Hof!

Sanitätshäuser Schaub  Rehatechnik GmbH

Pulsnitz 2014391
Wettinstraße 5 • Tel. 03 59 55 / 4 50 50

Kamenz
Schulplatz 2 • Tel. 0 35 78 / 31 05 44

Das gesamte Team wünscht ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr.



Mitglied im Verbund rehaVital www.schaub-pulsnitz.de WIR SIND PARTNER 

Hahmann Optik ist Zeiss relaxed vision center 2016/2017 

DriveSafe 

Aktion bis 25.01.17 verlängert:
DriveSave Autofahrgläser
Preisnachlass/Pair -150,00 Euro

50% Zweitbrillenrabatt sichern

Brunnenhof, Pulsnitz
Wettinstr. 5,
Tel. (03 59 55) 4 46 71

Langebrück
Dresdner Straße 4-7,
Tel. (03 52 01) 7 03 50

Dresden Klotzsche,
Königsbrücker Landstr. 66,
Tel. (03 51) 8 90 09 12

www.hahmann-optik-art.de

**Aussehen in Perfektion -
Sehen in neuen Dimensionen**

HAHMANN G m b H

brillen & contactlinsenstudios

Wir wünschen allen Lesern alles Gute für 2017.

LIFTTECHNIK ELBIN

Treppenlifte

Ihr regionaler Fachbetrieb mit Treppenliftausstellung

**Kostenlose Beratung bei Ihnen zu Hause, Einbau + Service
Zuschuss bei vorh. Pflegestufe bis 4.000 € möglich!**

Telefon: 03528 - 4153105

E-Mail: lifttechnik-elbin@t-online.de www.treppenlifte-verkauf.de

Ullersdorfer Hauptstraße 10, 01454 Ullersdorf (bei Radeberg)

Zur Teamverstärkung gesucht: Krankenschwester/KrankenpflegerIn/AltenpflegerIn/PflegehelferIn - faire Bezahlung über Pflegemindestlohn, keine Teildienste, flexible Arbeitszeiten



PFLEGEDIENST DOREEN LIEBSCHNER

Büro: Pulsnitzer Straße 1
01936 Großnaundorf

privat: Bischheim, Ringweg 7
01920 Haselbachtal

Kontakt (24 h)
0172/1369259

Telefon: 035955/73594
Telefax: 035955/716699
Mail: post@pd-liebschner.de
www.pflegedienst-liebschner.de

Wir wünschen unseren Kunden, Angehörigen und Geschäftspartnern für das Jahr 2017 alles Gute, vor allem viel Gesundheit.

Diakonie Kamenz

Diakonisches Werk Kamenz e.V.

Kranken- und Altenpflege Pulsnitz-Königsbrück

Sozialstation Pulsnitz-Königsbrück

- Häusliche Kranken- und Altenpflege • Behandlungspflege • Verhinderungspflege
- Pflegeberatungsbesuche • Hauswirtschaftliche Versorgung • Mahlzeitendienst

Tagespflege Königsbrück
Tagesbetreuung für ältere Menschen, Pflegebedürftige und dementiell Erkrankte

Altersgerechtes Wohnen für Senioren in Königsbrück u. Pulsnitz

Allgemeine soziale Beratung

Badweg 13 in 01936 Königsbrück • Telefon (03 57 95) 28 98-0
Poststraße 5 in 01896 Pulsnitz • Telefon (03 59 55) 7 71 55

Pflege mit Herz und Verstand



Wir bieten:

- ♥ aktivierende Kranken- und Altenpflege
- ♥ Hilfe bei der Körperpflege
- ♥ kostenlose Beratung über Pflegestufen und Leistungen der Kassen

Ihr ambulanter Pflegedienst für die Region Pulsnitz, Lichtenberg und Umgebung

Ihr Ansprechpartner:
Pflegedienstleiter
Bernd Vogelsang
Telefon: 035955 / 47 64 1
Internet: www.ips-sachsen.de

IPS  INTENSIVPFLEGE SACHSEN GMBH

**Maßkonfektion für die Augen:
Brillen und Kontaktlinsen von Hahmann Optik**

Wussten Sie, dass bei uns Menschen ungefähr 80% unserer Sinnes-Wahrnehmung über die Augen läuft? Bei uns dreht sich alles um unser wichtigstes Sinnesorgan und das Wohlbefinden unserer Kunden? Ziel unserer Arbeit sind perfekte Brillen, optimal angepasste Kontaktlinsen und Problemlösungen, die einfach den Spaß am beschwerdefreien Sehen wiederbringen. Videoberatung zum Herausfinden der passenden Brille oder zur Demonstration der endgültigen Glasdicke ist genau so Standard wie die Zentrierung von Brillengläsern am Zeiss Gesichts- bzw. Augenscanner. Die perfekte Anpassung und Fertigung von Spezial- und Gleitsichtgläsern mit CAD Technik in der eigenen Manufakturfertigung garantiert höchste Qualität mit Zufriedenheitsgarantie. Dies alles gepaart mit individuellem Chic ist Mode und Perfektion vor Augen.

Zeiss I-Script-Gläser – individuell gefertigte Gläser mit 1/100 Dioptrie Genauigkeit. Das Besondere dieser Gläser – wir messen und korrigieren Augenfehler höherer Ordnung, besser bekannt als Abbildungsfehler des Auges.

Bei dieser Gelegenheit überprüfen wir umfassend Ihr Sehen und zeigen Ihnen vielleicht völlig neue Möglichkeiten des Sehens.

Weitere Informationen auch unter www.hahmann-optik-art.de.

Wir können die Welt nur bedingt perfektionieren aber die Sicht der Dinge mit Garantie.

Niels Hahmann
Augenoptikermeister und Optometrist
Zeiss Relaxed vision center 2016/2017
Hahmann Optik GmbH
Langebrück – Pulsnitz – Dresden
Zeiss I-Script center Langebrück,
Dresdner Str. 7, 03520170350
Zeiss I-Script center Pulsnitz, Wettinstr. 5, 03595544671
Zeiss Relaxed Vision center, Königsbrücker Landstraße 66, DD.- Klotzsche

TÜV SÜD  **Kundenbefragung 2012**

- ✓ Kundenservice
- ✓ Kompetenz
- ✓ Zuverlässigkeit
- ✓ Weiterempfehlung

Gesamtnote: sehr gut
Freiwillige Prüfung Gültig für Relaxed Vision Center bis 2014

Eine Korrektur ist durch die Zeiss Messtechnik erst jetzt möglich. Kontraste und farbliche Abbildungen in ungeahnter Qualität bedeuten Sicherheit, Blendfreiheit und Sehen in völlig neuen Dimensionen.

Unser TIPP: Machen Sie einen unverbindlichen Test am Zeiss I-Profilier bei Hahmann Optik GmbH.

Vermiete Wohnung,

zentrale Lage Pulsnitz, 84 qm, 2 Räume, neu saniert, Dusche, Wanne 425 € Miete + 150 € Nebenkosten

Tel. 03 59 52/12 88 80

Zwei linke Hände? Keine Zeit? Keine Lust? Da werden Sie geholfen. Helfer in Haus – Hof – Garten

Schulenburg
0152 34 20 53 74

Wir wünschen unseren Kunden und Geschäftspartnern ein frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches 2017.



NATURSTEINE Rentsch
Dipl.-Bauing. (FH) Maik Rentsch
Großröhrender Straße 43
01896 Lichtenberg
natursteine-rentsch@t-online.de

Montage und Verlegung durch Fachbetrieb

- Treppen
- Fensterbänke
- Tische
- Arbeitsplatten
- Waschtische
- Kaminplatten
- Fliesen
- Grabmale

☎ 035 955-45186

www.Natursteinwerk24.de

Naturstein erleben!



Katrin Cerwenka
PHYSIO-THERAPIE & HEILPRAKTIKER
auf dem Gebiet der Physiotherapie

Kamener Straße 6d | 01896 Pulsnitz
Tel. 035 955 45960
info@physio-cerwenka.de

**Suche ab sofort
Physiotherapeut (in)
zur Festeinstellung.**

Bitte unter
info@physio-cerwenka.de
bewerben.

Physiotherapie
Katrin Cerwenka-Fossler

WIR WÜNSCHEN ein gutes neues Jahr 2017

Mich kann man mieten!



Autohaus FRANKE
... seit 1934 im Dienste des Kunden

Zum Jahresende möchten wir uns bei Ihnen für das entgegengebrachte Vertrauen in unser Haus bedanken. Wir wünschen Ihnen für das neue Jahr beste Gesundheit, viel Glück und Erfolg.

01896 Pulsnitz, Kamener Str. 10, Telefon 035955/487-0
01454 Radeberg, An der Ziegelei 11, Telefon 03528/4820-0
www.autohaus-franke.com



Veranstaltungen Januar

- 4.1., 19 Uhr Naturvortrag: Die Oberlausitz – Willkommen im Dreiländereck*
7.1., 9 Uhr Frauenfrühstück
8.1., 15 Uhr Konzert: Maxim Kowalew Don Kosaken
8.1., 15 Uhr Gottesdienst der Jesus Gemeinde - Ölzeig e.V.
8.1., 16.30 Uhr Neujahrskonzert, Spielmannszug Oberlichtenau e.V.
9.-22.1. Schlachtstage im Schützenhaus Pulsnitz
11.1., 19 Uhr Vortrag „Pfefferkuchenstadt Pulsnitz“, Vortrag von Siegmar Schubert
12.1., 14 Uhr Kinderfaschingssachenbörse
14.-15.1. Nachtorientierungslauf „Lange Nacht im Vogtland“, Royal Rangers
15.1., 13 Uhr Kinder-APRÈS-SKIPARTY, Festsaal Schützenhaus
15.1., 16 Uhr Niesteufelchen, Puppenspiel ab 3 Jahre
15.1., 19 Uhr Klavierquintette von Schumann und Dvorak*, Darya Hrynkiw
16.1., 19.30 Uhr Von Sonderburg (DK) über Fehmarn nach Lübeck - 590 km Ostseeradweg*
18.1., 19 Uhr Der Star*, Star einer faszinierend-irritierenden Vogelflugkunst
21.1., 18 Uhr Christbaumbrennen
21.1., 19 Uhr Klavierabend*, Schüler von Prof. Sigrid Lehmstedt
21.1., 20 Uhr Cornamusa - World of Pipe Rock and Irish Dance
22.1., 19 Uhr Lesung: Dr. Mark Benecke - Unfall oder Mord?
23.1., 19 Uhr Lesung: Dr. Mark Benecke - Serienmord
24.1., 19 Uhr Deutsche Alpen*, Vortrag von Christian F. Schultze
25.1., 19 Uhr Öffentliche Chorprobe Gemischter Chor*
28.1., 14 Uhr Stammtreffen zum Thema: Holz ..., Royal Rangers
28.1., 17 Uhr 6. Gickelsberger Weihnachtsbaumbrennen, AG Gickelsberg
28.1., 19 Uhr Volksmusik aus dem Erzgebirge*, Weisen auf zwei Konzertzithern
28.1., 19.30 Uhr Auftaktveranstaltung, Oberlichtenauer Karnevalsclub e.V. OLIKA
29.1., 16 Uhr Rappelpappelwald, Puppenspiel ab 3 Jahre

- Seniorenveranstaltungen -

- Seniorengruppe Pulsnitz, Bahnhofstraße 3b, Tel. 7 22 54
Mittwoch, 4.1., 14 Uhr Gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen
Mittwoch, 11.1., 14 Uhr Gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen
Mittwoch, 18.1., 14 Uhr Durchblutungsstörungen und Schwindelanfälle
Mittwoch, 25.1., 14 Uhr Gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen
Diakonie-Sozialstation Gemeinschaftsraum Poststraße 5
Seniorennachmittag: Auf eine Tasse Kaffee
Mittwoch, 4.1., 14.30 Uhr mit Pfarrerin Hiecke
Mittwoch, 11.1., 14.30 Uhr mit Pfarrer Drath
Mittwoch, 18.1., 14.30 Uhr mit Pfarrerin Grüner
Mittwoch, 25.1., 14.30 Uhr mit Pfarrerin Hiecke
Rommé und andere Spiele Dienstag, 3., 17. und 31.1., 14 Uhr

- Seniorentanz Tel. 03 52 05/5 45 70 -

Jeden Montag 14 Uhr, Sportstätte Kante, Kleiner Saal, Dresdener Straße 1

- Wandergruppe Pulsnitz -

Neujahrswanderung auf den Schwedenstein
Donnerstag, 12.1., Treffpunkt 13.15 Uhr an der Postmeilensäule
Wanderstrecke: Dr.-Wilhelm-Külz-Straße – Eichert – Kirchweg – Anschluss zum Grenzweg Schwedenstein

Deutsches Rotes Kreuz - Blutspende

Nächste Termine:
Freitag, 13.1. von 14.30 bis 18.30 Uhr in der Grundschule Ohorn, Schulstraße 7

Entsorgungstermine

- Pulsnitz Stadt, OT Friedersdorf
Restabfall: Dienstag, 3., 17. und 31.
Bioabfall: Montag, 2., 16. und 30.1.
Gelbe Tonne: Donnerstag, 12. und 26.1.
Papiertonne: Dienstag, 3. und 31.1.
Ohorn
Restabfall: Mittwoch, 11. und 25.1.
Bioabfall: Montag 2, 16. und 31.1.
Gelbe Tonne: Donnerstag, 12. und 26.1.
Papiertonne: Dienstag 17.1.
OT Oberlichtenau
Restabfall: Donnerstag, 5. und 19.1.
Bioabfall: Montag, 9. und 23.1.

Nächster Erscheinungstag des Pulsnitzer Anzeigers
Die Februar-Ausgabe erscheint am 28. Januar 2017. Redaktionsschluss ist am 13. Januar 2017.

Öffnungszeiten

Pfefferkuchenmuseum und Pulsnitz-Information
Am Markt 3, Tel. 4 42 46
Dienstag-Freitag 13-17 Uhr
Sonntag 14-17 Uhr
und nach Vereinbarung

Stadtmuseum und Bibliothek
Goethestr. 20a, Tel. 71 71 81, 4 42 46
Dienstag-Freitag 13-17 Uhr
Sonntag und Feiertag 14-17 Uhr
bibliothek@kultur-tourismus-pulsnitz.de

Galerien des Ernst-Rietschel-Kulturringes e. V.

Achtung neue Telefonnummer: 035955/4 2318

Ostsächsische Kunsthalle
Ausstellungspause

Ernst-Rietschel-Geburtshaus, Rietschelstraße 16
Ausstellungspause

Kultursaal der HELIOS Klinik Schloss Pulsnitz
bis 26.2.2017 Heinz Kitz: Unsere Vogelwelt - Aquarelle
Öffnungszeiten: Sonntag 14-17 Uhr und eine Stunde vor den Veranstaltungen

- Kreativnachmittage -

„Alles Natur“, Ziegenbalgplatz
Jeden Freitag ab 16 Uhr
6.1. Kräuterseifen gestalten
13.1. Filzen von Stimmungslichtern, Fensterbildern oder Blüten
20.1. Schals und Tücher geschickt geknotet
27.1. Filzen - verschiedene individuelle Angebote
Aktion in „Alles Natur“ im Januar - 20 % Rabatt auf Winterröcke, Winterhosen, Jacken

- Christliche Bücherstube -

Die Christliche Bücherstube neben "Alles Natur" lädt zum Stöbern und Verweilen ein. Neben Büchern, Karten, CDs und DVDs finden Sie eine hübsche Auswahl an Geschenkideen für verschiedene Anlässe: Geburtstag, Taufe, Hochzeit ...
Mo, Mi, Fr: 10-18 Uhr, Tel.: 03 59 55/77 97 30
mittwochs 18 Uhr im hinteren Raum: Gespräch über die Bibel - jeder ist herzlich willkommen!

- Notrufe -

Notruf für Rettungsdienst/Feuerwehr 112
Krankentransport, Kassenärztlicher Notfalldienst (0 35 71) 1 92 22
Polizei - Notruf 1 10
Polizeirevier Kamenz, Poststraße 4 (0 35 78) 35 20
Polizeistandort Großröhrsdorf, Rathausplatz 1, Zimmer 32, Telefon: (03 59 52) 38 30
Sorgentelefon: 0800 1 11 01 11
Frauenschutzhaus Bautzen: Beratung und Aufnahme rund um die Uhr, (03591) 451 20

Störungs-Rufnummern:
Erdgas: (03 51) 50 1788 80
Strom: (03 51) 50 1788 810
ENSO Netz GmbH (Gas) Service-Telefon: 08 00/0 32 00 10 (kostenfrei), E-Mail service-netz@enso.de, Internet www.enso-netz.de
ENSO Energie Sachsen Ost AG (Strom) Service-Telefon: 08 00/6 68 68 68 (kostenfrei), E-Mail service@enso.de, Internet www.enso.de
Wasserversorgung: Wasserversorgung Bischofswerda GmbH, 01877 Bischofswerda, Belmsdorfer Straße 27, Tel. (0 35 94) 77 70, außerhalb der Dienstzeiten: 0173/397 9696
Abwasser: AZV Obere Schwarze Elster, An den Stadtwerken 2, 01917 Kamenz zentraler Havariedienst ewag.kamenz Tel. (0 35 78) 3 77-3 77
Wärmeversorgung: zentraler Havariedienst ewag Kamenz Tel. (0 35 78) 3 77-3 77
Zentrale Leitstelle in Hoyerswerda
Straßenmeisterei Wachau (zuständig für Kreis- und Staatsstraßen): An der Ziegelei 1, Tel.: (03578) 7871 - 66283

Service

- Familien -

AWO-Kindertagesstätte Wichtelburg, Polzenberg, Tel. 7 36 33
Eltern-Kind-Kreis: jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat 16 Uhr für Eltern mit Kindern von sieben Monaten bis drei Jahre

Arbeitsgemeinschaft für Familienbildung Bischofswerda e. V.
Tel. 0 35 94/70 52 90

Krabbelgruppe: Kita Spatzennest, An der Hohle 6, donnerstags 9.30-10.30 Uhr für Kinder von sieben bis 15 Monaten
Weitere Infos oder Kontakt über unsere Homepage www.fbs-biw.de oder fbsbiw@web.de
Familiensport: Turnhalle der Grundschule, Dr.-Michael-Str. 2: Tobestunde donnerstags 16-17 Uhr für Familien mit kleinen Kindern im Alter von zwei bis fünf Jahren

Kita Zwergenland, Steina, Elstraer Straße 8, Tel. 03 59 55/4 32 32
Spielzeit: jeden 3. Mittwoch im Monat von 9.00 bis 10.00 Uhr für Kinder bis sechs Jahre mit ihren Eltern oder Großeltern. Es kann in unseren Krippen- und Kindergartenzimmern und zu jeder Jahreszeit in unserem schönen Naturspielgarten gespielt werden.

- Pflegedienste -

Diakonie Sozialstation, Poststraße 5/7, Tel. 7 71 55
Pflegedienstleiterin Schwester Anne-Kathrin Lösche, Termin nach Vereinbarung
Allgemeine soziale Beratung, Frau Christine Finzel, Dienstag 8-12 Uhr und nach Vereinbarung

Pflegemobil Pulsnitz GmbH, Bahnhofstraße 1, Tel. 77 65 25
Pflegedienstleiterin Lisanne Schöne, Hausbesuche und allgemeine Pflegeberatung, Termine nach Vereinbarung, 24-Stunden-Erreichbarkeit, Hausnotruf

Pflegedienst Pulsnitztal, Böhmisches Eck 1, Tel. 8 64 10
Pflegedienstleiterin Diana Kießig, Pflege- und Betreuungsberatung nach telefonischer Terminabsprache, 24-Stunden-Erreichbarkeit

Häusliche Pflege Ilka Seifert, Mittelstraße 30, Tel. 4 47 85
Termine nach Vereinbarung

Intensivpflege Sachsen GmbH, Ambulanter Pflegedienst, Tel. 4 76 41
Ihr Ansprechpartner: Bernd Vogelsang

- Gottesdienste -

- Ev.-Luth. Pfarramt St. Nicolai Pulsnitz, Pulsnitz, Kirchplatz 1 – Tel.: 035955/72355
1.1. in Oberlichtenau 14.00 Uhr Andacht zur Jahreslosung, Kurt Morgenroth
8.1. in Friedersdorf 9.00 Uhr Erklärungsgottesdienst, Beginn der Allianz Gebetswoche, Pfarrerin Grüner
in Pulsnitz 10.15 Uhr Gottesdienst mit Wiederholung Krippenspiel, Pfarrerin Grüner
15.1. in Friedersdorf 9.00 Uhr Abschluss der Allianz Gebetswoche, Prediger Marek
in Ohorn 9.00 Uhr Kirchweigtottesdienst mit Abendmahl, Pfarrerin Hiecke
22.1. in Pulsnitz 9.00 Uhr Bibelgesprächsfrühstück, Pfarrerin Hiecke
in Oberlichtenau 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrerin Grüner
29.1. in Friedersdorf 9.00 Uhr Gemeinschaftsstunde
in Ohorn 9.00 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Fourestier
in Pulsnitz 10.15 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Fourestier

Gebetswoche der Evangelischen Allianz

In der Gebetswoche der Evangelischen Allianz treffen sich im Januar wieder Christen verschiedener Gemeinden zum Hören auf die biblische Botschaft und zum gemeinsamen Gebet. Das Thema 2017 lautet „Einzigartig“. Jeder ist dazu herzlich eingeladen!
So., 8.1., Bethlehemraum Friedersdorf: Christus allein – der einzige Weg, Gottesdienst zum Beginn
Mo., 9.1., Pfarrhaus Reichenbach: Die Bibel allein – unsere Grundlage
Di., 10.1., Pfarrhaus Oberlichtenau: Die Gnade allein – unsere Chance
Mi., 11.1., Christliche Bücherstube: Der Glaube allein – unsere Antwort auf Gottes Angebot
Do., 12.1., Kinderhaus „Schatzinsel“: Der Glaube allein – Gottes Einladung an die Welt
Fr., 13.1., Kirchlehn Ohorn: Die Gnade allein – Gottes Herz für die Welt
Sa., 14.1., Bibelgarten Oberlichtenau: Die Bibel allein – Gottes Stimme in der Welt
So., 15.1., Bethlehemraum Friedersdorf: Christus allein – die Hoffnung für die Welt, Gottesdienst mit Abendmahl zum Abschluss
Die Abende an den Wochentagen beginnen um 19.30 Uhr, die Gottesdienste an den Sonntagen um 9.00 Uhr
Margit Mantei

Bereitschaftsdienste

Anmeldung für Krankentransport: (0 35 71) 1 92 22
Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst: 116 117 Montag, Dienstag, Donnerstag 19-7 Uhr; Mittwoch, Freitag 14-7 Uhr; Sonnabend, Sonntag 24 Stunden
Zahnärzte: Sonnabend, Sonn- und Feiertag 9-11 Uhr
3./4.12. Herr Dr. Leineweber, Schulstraße 12, Ohorn, Tel. 4 52 33
31.12./1.1. Frau ZÄ Hartmann, Großmannstraße 3, Großröhrsdorf, Tel. 03 59 52/4 83 75
7./8.1. Frau DS Schneider, Weststraße 3, Bretzig, Tel. 03 59 52/3 41 14
14./15.1. Herr DS Remus, Krohnenbergstraße 4, Hauswalde, Tel. 03 59 52/5 61 41
21./22.1. Frau DS Buchler, Kastanienweg 3, Pulsnitz, Tel. 7 36 84
28./29.1. Frau ZÄ Schröder, Bischofswerdaer Str. 103, Großröhrsdorf, Tel. 03 59 52/3 23 88
ACHTUNG: Dienständerungen im Quartal können aktuell unter www.zahnaerzte-in-sachsen.de abgerufen werden!

Apotheken Raum Pulsnitz/Radeberg
Die Apotheken der Umgebung führen eine ständige Notdienstbereitschaft durch, der Dienst endet 8 Uhr des nächsten Tages.
1.,13.,25.1. Löwen-Apotheke Pulsnitz, Julius-Kühn-Platz 17, Tel. 7 23 36
2.,14.,26.1. Elefanten Apotheke Altstadt Radeberg, Röderstr. 1, Tel. 0 35 28/44 78 11
3.,15.,27.1. Robert-Koch-Apotheke Pulsnitz, Robert-Koch-Straße 3, Tel. 4 52 68
4.,12.,16.,24.,28.1. Linden-Apotheke Langebrück, Liegauer Straße 6, Tel. 0 35 01/7 00 11
5.,17.,29.1. Heide-Apotheke Radeberg, Schillerstraße 95 a Tel. 0 35 28/44 27 70
6.,18.,30.1. Mohren-Apotheke Radeberg, Hauptstraße 4, Tel. 0 35 28/44 58 35
7.,19.,31.1. Löwen-Apotheke Radeberg, Badstraße 17, Tel. 0 35 28/44 22 28
8.,20.1. Elefanten-Apotheke Großröhrsdorf, Mühlstraße 1, Tel. 03 59 52/5 89 15
9.,21.1. VITAL Apotheke, Ottendorf-Okrilla, Poststraße 2, Tel. 03 52 05/5 99 15
10.,22.1. Stadt-Apotheke Großröhrsdorf, W.-Rathenau-Straße 3, Tel. 03 59 52/3 30 31
11.,23.1. Hirsch-Apotheke, Ottendorf-Okrilla, Radeburger Str. 7, Tel. 03 52 05/5 42 36

Apotheken Raum Kamenz/Königsbrück
Die Apotheken der Umgebung führen eine ständige Notdienstbereitschaft durch, der Dienst endet 8 Uhr des nächsten Tages.
31.12./1.,18./19.1. Marien-Apotheke, Elstra, Parkgasse 2, Tel. 03 57 93/8 30
2./3.,20./21.1. Ost-Apotheke, Kamenz, Oststraße 45, Tel. 0 35 78/30 12 66
4./5.,22./23.1. Ahorn-Apotheke, Schwepnitz, Schulstraße 2, Tel. 03 57 97/7 37 96
6./7.,24./25.1. Forst-Apotheke, Kamenz, Willy-Muhle-Straße 3, Tel. 0 35 78/31 80 20
8./9.,26./27.1. Löwen-Apotheke, Königsbrück, Markt 9, Tel. 03 57 95/4 23 38
10./11.,28./29.1. Lessingapotheke, Kamenz, Macherstraße 18, Tel. 0 35 78/30 77 40
12./13.,30./31.1. Apotheke im EKZ, Königsbrück, Weißbacher Str. 28, Tel. 03 57 95/2 86 64
14./15.1. Stadt-Apotheke, Kamenz, Markt 15, Tel. 0 35 78/30 41 30
16./17.1. St.-Sebastian-Apotheke, Panschwitz, Mittelweg 5, Tel. 03 57 96/97 30
(Angaben ohne Garantie!)